

Fenster, Türen

ÖNORM EN 947	Ausgabe: 1999-03-01	Drehflügeltüren - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen vertikale Belastung	Prüfverfahren zur Ermittlung der bleibenden Verformung an einem geöffneten Türblatt bei vertikaler Zusatzbelastung. Dient als Nachweis der Anforderung gemäß ÖNORM EN 1192.
ÖNORM EN 948	Ausgabe: 1999-10-01	Drehflügeltüren - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen statische Verwindung	Prüfverfahren zur Ermittlung der bleibenden Verformung durch eine statische Belastung, die zur Verwindung des Türflügels führt. Dient als Nachweis der Anforderung gemäß ÖNORM EN 1192.
ÖNORM EN 949	Ausgabe: 1999-03-01	Fenster und Türen - Fenster, Türen, Dreh- und Rollläden, Vorhangfassaden - Ermittlung der Widerstandsfestigkeit von Türen gegen Aufprall eines weichen und schweren Stoßkörpers	Prüfverfahren zur Ermittlung der bleibenden Verformung durch eine statische Belastung, Prüfverfahren zur Ermittlung der Beschädigung, die durch den Aufprall eines weichen und schweren Körpers (z.B. menschlichen Körpers) auf der Fläche eines geschlossenen Türblattes hervorgerufen wird. Dient als Nachweis der Anforderungen gemäß ÖNORM EN 1192.
ÖNORM EN 950	Ausgabe: 1999-10-01	Türblätter - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen harten Stoß	Prüfverfahren zur Ermittlung der Beschädigung, die durch den Aufprall eines harten Stoßkörpers hervorgerufen wird. Dient als Nachweis der Anforderungen gemäß ÖNORM EN 1192.
ÖNORM EN 951	Ausgabe: 1999-03-01	Türblätter - Messverfahren zur Ermittlung von Höhe, Breite, Dicke und Rechtwinkligkeit	Anzuwendendes Messverfahren zur Ermittlung der Abmessungen rechtwinkliger Türblätter. Dient auch als Nachweis für das Verhalten gemäß ÖNORM EN 951, ÖNORM EN 952 in bzw. ÖNORM B 12519.
ÖNORM EN 952	Ausgabe: 1999-10-01	Türblätter - Allgemeine und lokale Ebenheit - Messverfahren	Anzuwendendes Messverfahren zur Ermittlung der Abweichungen von der allgemeinen und lokalen Ebenheit von Türblättern. Dient zur Vermeidung von Fehlern, die sich als nachteilig für das Aussehen von Türblättern auswirken können.
ÖNORM EN 1026	Ausgabe: 2016-08-15	Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von vollständig zusammengebauten Fenstern und Türen aller Werkstoffe unter Einwirkung von positiven und negativen Prüfdrücken. Dient als Nachweis der Anforderungen gemäß ÖNORM EN 12207, ÖNORM B 5300 bzw. ÖNORM EN 14351.
ÖNORM EN 1027	Ausgabe: 2016-08-15	Fenster und Türen - Schlagregendichtheit - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung der Schlagregendichtheit von vollständig zusammengebauten Fenstern und Türen aller Werkstoffe. Dient als Nachweis der Anforderungen gemäß ÖNORM EN 12208, ÖNORM B 5300 bzw. ÖNORM EN 14350
ÖNORM EN 1121	Ausgabe: 2000-10-01	Türen - Verhalten zwischen zwei unterschiedlichen Klimaten - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Ermittlung der Verformung von Türblättern und Türelementen zwischen zwei unterschiedlichen Klimaten. Dient zur Messung der daraus resultierenden Durchbiegung der schlosseitigen Längskante sowie der Bedienkräfte und Luftdurchlässigkeit der verformten Tür gemäß ÖNORM EN 1026, ÖNORM EN 12046 bzw. ÖNORM EN 1191
ÖNORM EN 1191	Ausgabe: 2013-04-15	Fenster und Türen - Dauerfunktionsprüfung - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung der Widerstandsfähigkeit von Fenstern und Türelementen bei wiederholtem Öffnen und Schließen. Das Prüfverfahren gilt für alle Konstruktionswerkstoffe und Bedienungsarten für alle Fenster oder alle Türen unter Einbeziehung der Dichtungen und Baubeschläge unter gewöhnlichen Betriebsbedingungen.
ÖNORM EN 1192	Ausgabe: 2000-02-01	Türen - Klassifizierung der Festigkeitsanforderungen	Anforderungen und Klassifizierung von Türblättern, Türzargen und Türelementen bei vertikaler Belastung, statischer Verwindung, weichem, schwerem und hartem Stoß. Dient als Grundlage für Prüfungen gemäß ÖNORM EN 947, ÖNORM EN 948, ÖNORM EN 949 und ÖNORM EN 950.
ÖNORM EN 1294	Ausgabe: 2000-05-01	Türblätter - Ermittlung des Verhaltens bei Feuchtigkeitsänderungen in aufeinanderfolgenden beidseitig gleichen Klimaten	Prüfverfahren zur Ermittlung des Verhaltens von Türblättern bei Feuchtigkeitsänderungen in aufeinander folgenden beidseitig gleichen Klimaten für alle ebenen und biegesteifen Türblätter aus hygroskopischen Materialien.
ÖNORM EN 1522	Ausgabe: 1999-01-01	Fenster, Türen, Abschlüsse - Durchschusshemmung - Anforderungen und Klassifizierung	Anforderungen und Klassifizierung für Fenster, Türen und Abschlüsse gegen Angriffe mit Faustfeuerwaffen, Büchsen und Flinten. Gilt als Grundlage für die Prüfung gemäß ÖNORM EN 1523.
ÖNORM EN 1523	Ausgabe: 1999-01-01	Fenster, Türen, Abschlüsse - Durchschusshemmung - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Ermittlung der Durchschusshemmung von Fenstern, Türen und Abschlüssen. Dient als Nachweis der Anforderungen bzw. Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 1522. (Glasfüllungen unterliegen der Prüfung gemäß ÖNORM EN 1963!)

ÖNORM EN 1529	Ausgabe: 2000-02-01	Türblätter - Höhe - Breite - Dicke und Rechtwinkligkeit - Toleranzklassen	Toleranzgrenzen zu vereinbarten Abmessungen von Türblättern, die unabhängig von Zargen geliefert werden. Messung gemäß ÖNORM EN 951. (Gilt nicht für Türblätter von Türelementen!)
ÖNORM EN 1530	Ausgabe: 2000-02-01	Türblätter - Allgemeine und lokale Ebenheit - Toleranzklassen	Toleranzgrenzen für die allgemeine und lokale Ebenheit von Türblättern, die unabhängig von Zargen geliefert werden. Messung gemäß ÖNORM EN 952. (Gilt nicht für Türblätter in Türelementen!)
ÖNORM EN 15804	Ausgabe: 2014-04-05	Nachhaltigkeit von Bauwerken - Umweltproduktdeklarationen - Grundregeln für die Produktkategorie Bauprodukte	Diese Europäische Norm liefert grundlegende Produktkategorieregeln (PCR) für Typ III Umweltdeklarationen für Bauprodukte und Bauleistungen aller Art.
ÖNORM B 1600	Ausgabe: 2017-04-01	Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen	Planungsgrundlagen für barrierefreie Bauen
ÖNORM B 1601	Ausgabe: 2013-10-01	Barrierefreie Gesundheitseinrichtungen, assistive Wohn- und Arbeitsstätten - Planungsgrundlagen	gemeinsam mit der ÖNORM B 1600 anzuwenden (zusätzliche Maßnahmen und gilt für spezielle Baulichkeiten (Neu-, Zu- oder Umbauten) für behinderte und alte Menschen). Diese ÖNORM ist auch bei der Sanierung und Adaptierung von Räumen heranzuziehen.
ÖNORM EN 1627	Ausgabe: 2011-08-01	Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse - Einbruchhemmung - Anforderungen und Klassifizierung	Anforderungen und Klassifizierung der einbruchhemmenden Eigenschaften von Türelementen, Fenstern, Vorhangfassaden, Gitterelementen und Abschlüssen.
ÖNORM EN 1628	Ausgabe: 2016-03-15	Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse - Einbruchhemmung - Prüfverfahren für die Ermittlung der Widerstandsfähigkeit unter statischer Belastung	Prüfverfahren zur Ermittlung der Widerstandsfähigkeit unter statischer Belastung, um die einbruchhemmenden Eigenschaften von Türelementen, Fenstern, Vorhangfassaden, Schutzgittern und Abschlüssen zu bewerten.
ÖNORM EN 1629	Ausgabe: 2016-03-15	Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse - Einbruchhemmung - Prüfverfahren für die Ermittlung der Widerstandsfähigkeit unter dynamischer Belastung	Prüfverfahren zur Ermittlung der Widerstandsfähigkeit unter dynamischer Belastung, um die einbruchhemmenden Eigenschaften von Türelementen, Fenstern, Vorhangfassaden, Gitterelementen und Abschlüssen zu bewerten.
ÖNORM EN 1630	Ausgabe: 2016-03-15	Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse - Einbruchhemmung - Prüfverfahren für die Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen manuelle Einbruchversuche	Prüfverfahren zur Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen manuelle Einbruchversuche, um die einbruchhemmenden Eigenschaften von Türelementen, Fenstern, Vorhangfassaden, Gitterelementen und Abschlüssen zu bewerten.
ÖNORM EN 17213	Ausgabe: 2018-02-15	Fenster und Türen - Umweltproduktdeklarationen - Produktkategorieregeln für Fenster und Türen	Diese Europäische Norm liefert Produktkategorieregeln (PCR) für Typ III Umweltdeklarationen für Fenster und Türen, wie sie in EN 14351-1, prEN 14351-2 definiert sind. Fenster und Türen mit Feuerwiderstandsfähigkeit und/oder Rauchschutz nach EN 16034 werden von dieser Norm ebenfalls behandelt.
ÖNORM B 5300	Ausgabe: 2007-11-01	Fenster - Anforderungen - Ergänzungen zur ÖNORM EN 14351-1	Nationale Ergänzungsnorm zur EN 14351-1. Bestimmung der Beanspruchungsklasse für die notwendige Anforderung der "Widerstandsfähigkeit bei Windlast", der Luftdurchlässigkeit und der "Schlagregendichtheit". Darüber hinaus enthält diese ÖNORM Anforderungen an die "mechanische Beanspruchung", die "Festigkeit", den Wärmeschutz und
ÖNORM B 5301	Ausgabe: 2003-05-01	Lawinenschutzfenster und -türen - Allgemeine Festlegungen, Anforderungen und Klassifizierung	Fenster, Fenstertüren und Außentüren zum Schutz gegen Lawinen (ein- und mehrflügelige Elemente in allen Öffnungsarten sowie für nicht bewegliche Bauteile (Fixverglasung). Nicht anwendbar für Fenster, Fenstertüren und Außentüren, die Schutz gegen Steinschlag, Muren oder Hochwasser bieten sollen.
ÖNORM B 5305	Ausgabe: 2018-05-01	Fenster und Außentüren - Inspektion und Instandhaltung	Die vorliegende ÖNORM bezieht sich auf Instandhaltungsarbeiten an Fenstern, Fenstertüren, Außentüren und deren Kombinationen im Hochbau, in der Folge kurz "Fenster" genannt, unabhängig von Werkstoff, Konstruktion und Einbau. Diese ÖNORM enthält Kriterien für die Beurteilung des Fensterzustandes sowie Hinweise und Vorgaben für
ÖNORM B 5320	Ausgabe: 2017-08-15	Einbau von Fenstern und Türen in Wände - Planung und Ausführung des Bau- und des Fenster-/Türanschlusses	Planung und Ausführung des Einbaues von Fenstern, Fenstertüren und Außentüren (in der Folge Fenster genannt), inklusive außenliegende Anbauteile (zB Sonnen-, Insektenschutzeinrichtungen und/oder Lüftungseinrichtungen) in Wände, die im direkten Kontakt zum Außenklima stehen.

ÖNORM B 5320 - Fachinfo 20	Ausgabe: 2018-09	Einbau von Fenstern und Türen in Wände - Planung und Ausführung des Bau- und des Fenster/Türanschlusses - FAQs	
ÖNORM B 5321	Ausgabe: 2017-08-15	Einbau von Fenstern und Türen in Wände - Prüfverfahren	Prüfung des Einbaues von Fenstern, Fenstertüren und Außentüren inklusive außenliegende Anbauteile (zB Sonnen-, Insektenschutzeinrichtungen und/oder Lüftungseinrichtungen) in Wände, die im direkten Kontakt zum Außenklima stehen.
ÖNORM B 5328	Ausgabe: 2005-11-01	Fenster und Türen - Terminologie sowie Lage- und Richtungsbezeichnungen	Diese ÖNORM gilt nur in Verbindung mit ÖNORM EN 12519. Sie legt Begriffe fest, die für die Anwendung anderer ÖNORMEN erforderlich sind.
ÖNORM B 5330-1	Ausgabe: 2012-10-01	Innentüren - Teil 1: Allgemeine Maße	Diese ÖNORM ist für gefälzte und stumpfe (ungefälzte) einflügelige Türblätter für den Innenausbau sowie für die zugehörigen Türstöcke, Holz- und Stahlzargen; auch Wohnungseingangstüren, Türen an geschlossenen Laubengängen und sonstige Türen innerhalb eines Gebäudes; legt die Anforderungen an Türblatt, Türstock sowie
ÖNORM B 5335	Ausgabe: 2016-04-01	Türen - Einbau und Montage	Einbau von Drehflügeltüren sowie Festlegungen über die Beschlagsmontage
ÖNORM B 5337	Ausgabe: 2017-11-15	Innentüren - Allgemeine Anforderungen	Ergänzung zur ÖNORM EN 14351-2 und gilt für ein- und zweiflügelige Innentüren, die dazu bestimmt sind im Innenausbau verwendet zu werden, dazu gehören auch Wohnungseingangstüren, Türen an geschlossenen Laubengängen und sonstige Türen innerhalb eines Gebäudes. Diese ÖNORM legt die allgemeinen Anforderungen an
ÖNORM B 5338	Ausgabe: 2011-08-01	Einbruchhemmende Fenster, Türen und zusätzliche Abschlüsse - Allgemeine Festlegungen - Ergänzende Bestimmungen zu den ÖNORMEN EN 1627 bis EN 1630	Diese ÖNORM ist für einbruchhemmende Fenster, Türen (Türeinheiten) und zusätzliche Abschlüsse (z. B. Rollläden, Fensterläden) anzuwenden, und zwar für ein- und mehrflügelige Elemente in den Öffnungsarten Drehen, Kippen, Klappen, Drehkippen, Schwingen, Schieben (horizontal und vertikal), Rollen und Falten sowie für nicht bewegliche Bauteile. Diese ÖNORM berücksichtigt nicht den Einsatz von Fahrzeugen sowie Manipulationsmöglichkeiten.
ÖNORM B 5339	Ausgabe: 2009-04-15	Außentüren - Anforderungen - Ergänzungen zur ÖNORM EN 14351-1	Diese ÖNORM ist eine Ergänzung zur ÖNORM EN 14351-1 und gilt für Außentüren ausgeführt als ein- und zweiflügelige Drehflügeltüren mit und ohne Verglasungen bzw. Füllungen, wie z. B. Haustüren oder Türen an offenen Laubengängen, die in direktem Kontakt zum Außenklima (Temperatur und Luftfeuchte) stehen und der direkten
ÖNORM EN 12046-1	Ausgabe: 2004-04-01	Bedienungskräfte - Prüfverfahren Teil 1: Fenster	Prüfverfahren zur Ermittlung der zum Öffnen und Schließen erforderlichen Kräfte. Dient als Nachweis der in ÖNORM EN 13115 festgelegten maximalen Bedienkräfte. Termin für schriftliche Einsprüche: 15.4.2003
ÖNORM EN 12046-2	Ausgabe: 2000-05-01	Bedienungskräfte - Prüfverfahren Teil 2: Türen	Diese Norm legt das Verfahren fest, mit dem die Kräfte geprüft werden, die erforderlich sind, um die beweglichen Teile eines Türelements ein- oder auszuklinken oder das bewegliche Teil einer Schiebetür in eine bestimmte Lage zu bewegen, die durch die in die Beschläge eingebauten Schutzvorrichtungen vorgegeben ist; außerdem werden
ÖNORM EN 12207	Ausgabe: 2017-02-01	Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit - Klassifizierung	Legt die Klassifizierung von Prüfergebnissen fest für nach EN 1026 geprüfte - vollständig zusammengebaute Fenster aller Materialien und - vollständig zusammengebaute Außen- und Innentüren aller Materialien fest.
ÖNORM EN 12208	Ausgabe: 2000-02-01	Fenster und Türen - Schlagregendichtheit - Klassifizierung	Einteilung von Prüfergebnissen für Fenster und Türen, die nach ÖNORM EN 1027 "Fenster und Türen - Schlagregendichtheit - Prüfverfahren" geprüft wurden.
ÖNORM EN 12210	Ausgabe: 2016-08-15	Fenster und Türen - Widerstandsfähigkeit bei Windlast - Klassifizierung	Klassifizierung der Prüfergebnisse für vollständig zusammengebaute Fenster und Türen aller Materialien fest, die nach EN 12211 geprüft wurden.
ÖNORM EN 12211	Ausgabe: 2016-10-01	Fenster und Türen - Widerstand gegen Windlast - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung der Widerstandsfähigkeit bei Windlast von vollständig zusammengebauten Fenstern und Türen aller Werkstoffe unter Einwirkung von positiven und negativen Prüfdrücken.
ÖNORM EN 12217	Ausgabe: 2015-06-01	Türen - Bedienungskräfte - Anforderungen und Klassifizierung	Prüfverfahren für die Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen Windlast kompletter Fenster und Türen mit positiven und negativen Drücken. Dient als Grundlage für die Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 12210.

ÖNORM EN 12219	Ausgabe: 2000-02-01	Türen - Klimaeinflüsse - Anforderungen und Klassifizierung	Anforderungen und Klassifizierung der manuellen Bedienkräfte. Prüfung gemäß ÖNORM EN 12046-2
ÖNORM EN 12400	Ausgabe: 2003-02-01	Fenster und Türen - Mechanische Beanspruchung - Anforderungen und Einteilung	Anforderungen bzw. Klassifizierung von Türen, deren Verformung gemäß ÖNORM EN 1121 geprüft worden ist.
ÖNORM EN 12519	Ausgabe: 2018-11-01	Fenster und Türen - Terminologie	Dieses Dokument legt die allgemeine Terminologie für Fenster und Türen fest. Die verschiedenen Begriffe werden mithilfe von Bildern erläutert.
ÖNORM EN 13049	Ausgabe: 2003-06-01	Fenster - Belastung mit einem weichen, schweren Stoßkörper - Prüfverfahren, Sicherheitsanforderungen und Klassifizierung	Begriffe und Definitionen für Fenster und Türen. (Deutsch, Englisch, Französisch) Gilt für Flügel und feststehende Teile mit beliebigen Füllungen, inkl. Glas. Beurteilung der Nutzungssicherheit und der Wechselwirkung zwischen allen teilen eines Fensters.
ÖNORM EN 13115	Ausgabe: 2001-11-01	Fenster - Klassifizierung mechanischer Eigenschaften - Vertikallasten, Verwinden und Bedienkräfte	Hilfsmittel zur Klassifizierung des Leistungsvermögens öffentlicher Flügel nach ihrer Widerstandsfähigkeit gegen Bedienkräfte, Verschieben und statische Verwindung. Anzuwenden gemeinsam mit ÖNORM EN 947-1 und ÖNORM EN 948-1.
ÖNORM EN 13115 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-05-15	Fenster - Klassifizierung mechanischer Eigenschaften - Vertikallasten, Verwindung und Bedienkräfte	Dieses Dokument ist ein Hilfsmittel zur Klassifizierung des Leistungsvermögens von zu öffnenden Fenstern nach deren Widerstandsfähigkeit gegen, falls zutreffend, Vertikallasten (Verschiebung), statische Verwindung und Bedienkräfte. Besondere Aspekte, wie Einbruchhemmung, werden nicht behandelt.
ÖNORM EN 13123-1	Ausgabe: 2001-10-01	Fenster, Türen und Abschlüsse - Sprengwirkungshemmung - Anforderungen und Klassifizierung - Teil 1: Stoßrohr	Anforderungen und Klassifizierung von Fenster, Türen und Abschlüssen gegen Druckwellen in der Größenordnung 100 bis 2500 kg TNT, erzeugt in einem Stoßrohr. Die Prüfung erfolgt gemäß ÖNORM EN 13124-1.
ÖNORM EN 13123-2	Ausgabe: 2004-05-01	Fenster, Türen und Abschlüsse - Sprengwirkungshemmung - Anforderungen und Klassifizierung - Teil 2: Freilandversuch	Anforderung und Klassifizierung von Fenstern, Türen und Abschlüssen gegen Druckwellen durch von Hand getragenen und wenige Meter vor dem Ziel abgelegten hochexplosiven Sprengmitteln. Die Prüfung erfolgt gemäß ÖNORM EN 13124-2.
ÖNORM EN 13124-1	Ausgabe: 2001 10 01	Fenster, Türen und Abschlüsse - Sprengwirkungshemmung - Prüfverfahren - Teil 1: Stoßrohr	Prüfverfahren zur Einteilung von explosionshemmenden Fenstern, Türen und Abschlüssen (einschließlich deren Füllungen) in verschiedene Klassen.
ÖNORM EN 13124-2	Ausgabe: 2004-05-01	Fenster, Türen und Abschlüsse - Sprengwirkungshemmung - Prüfverfahren - Teil 2: Freilandversuch	Prüfverfahren zur Klassifizierung oder zum Nachweis einer Klassifizierung von Fenstern, Türen und Abschlüssen gegen in Freien erzeugte Druckwellen. Die Klassifizierung erfolgt gemäß ÖNORM EN 13123-2.
ÖNORM EN 13420	Ausgabe: 2011-07-01	Fenster - Differenzklima - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Beurteilung der Risiken der Beschädigung sowohl von Fenstern, -die zu öffnen sind, als auch von Fenstern mit einer starren Verglasung, die aus verschiedenen Werkstoffen hergestellt sind, durch erhöhte Feuchtigkeitsanreicherung
ÖNORM EN 14024	Ausgabe: 2005-01-01	Metallprofile mit thermischer Trennung - Mechanisches Leistungsverhalten - Anforderungen, Nachweis und Prüfungen für die Beurteilung	Anforderungen und Beurteilung der mechanischen Festigkeit von Metallprofilen mit thermischer Trennung. Prüfverfahren zur Bestimmung der Kennwerte von mechanischen Eigenschaften des Metallprofils mit thermischer Trennung und Beurteilung der Eignung der als thermische Trennung verwendeten Werkstoffe.
ÖNORM EN 14351-1	Ausgabe: 2016-11-01	Fenster und Türen - Produktnorm, Leistungseigenschaften - Teil 1: Fenster und Außentüren ohne Eigenschaften bezügl. Feuerschutz und/oder Rauchdichtheit	Harmonisierte europäische Produktnorm nach der die CE-Kennzeichnung von Fenstern und Außentüren durchzuführen ist und gilt für Fenster (auch Dachflächenfenster, Dachflächenfenster mit Schutz gegen Brand von außen und Fenstertüren), Außentüren (einschließlich rahmenlose Glastüren, Flucht- und Paniktüren) und zusammengesetzte Elemente.
ÖNORM EN 14351-2	Ausgabe: 2019 01 01	Fenster und Türen - Produktnorm, Leistungseigenschaften - Teil 2: Innentüren	Die vorliegende Europäische Norm bestimmt werkstoffunabhängige Leistungsmerkmale, außer Feuerschutz- und Rauchschutzeigenschaften, die für Innentüren gelten. Feuerschutz- und/oder Rauchschutzeigenschaften für Türen und Fenster werden durch EN 16034 abgedeckt. Diese Europäische Norm gilt für Türen im Bauwerksinneren, die für
ÖNORM EN 14608	Ausgabe: 2004-09-01	Fenster - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen Lasten in der Flügelebene (Racking)	Ermittlung der Widerstandsfähigkeit öffentlicher Fenster gegen Verschiebung. Anzuwenden für Drehflügel, Kippflügel, Klappflügel, Schwingflügel, Wendeflügel und Schiebflügel.

ÖNORM EN 14609	Ausgabe: 2004-09-01	Fenster - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen statische Verwindung	Verfahren für die Ermittlung der bleibenden Verformung eines geöffneten Flügelrahmens durch statische Last. Diese Norm ist der Ersatz für die ursprünglich zum Einspruch aufgelegte prEN 948-1.
ÖNORM EN 16005	Ausgabe: 2016-03-01	Kraftbetätigte Türen - Nutzungssicherheit - Anforderungen und Prüfverfahren (konsolidierte Fassung)	Legt Anforderungen an die Gestaltung von sowie Prüfverfahren für kraftbetätigte Innen- und Außentüren fest.
ÖNORM EN 16034	Ausgabe: 2015-01-01	Türen, Tore und Fenster - Produktnorm, Leistungseigenschaften - Feuer- und/oder Rauchscheitzeugeigenschaften	Legt materialunabhängige Sicherheits- und Leistungsanforderungen fest, die für alle feuerwiderstandsfähigen und/oder rauchdichten Produkte zur Raumaufteilung in Brand- und/oder Rauchabschnitte und zur Verwendung in Rettungswegen gelten.
ÖNORM EN 16361	Ausgabe: 2016-11-01	Kraftbetätigte Türen - Produktnorm, Leistungseigenschaften - Türsysteme, mit Ausnahme von Drehflügeltüren, vorgesehen für den kraftbetätigten Betrieb	Legt Anforderungen an sowie Verfahren zur Prüfung/Beurteilung/Berechnung von kraftbetätigten Türen, mit Ausnahme von Drehflügeltüren zur Anwendung als Außen- und Innentüren fest.

Vorhangfassaden

ÖNORM EN 12152	Ausgabe: 2002-05-01	Vorhangfassaden - Luftdurchlässigkeit - Leistungsanforderungen und Klassifizierung	Vorhangfassaden unter positivem und negativem statischem Luftdruck. Dient als Grundlage für die Prüfung gemäß ÖNORM EN 12153
ÖNORM EN 12153	Ausgabe: 2000-10-01	Vorhangfassaden - Luftdurchlässigkeit - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung der Luftdurchlässigkeit feststehender und öffentlicher Vorhangfassaden unter positivem und negativem statischen Luftdruck. Dient als Nachweis der Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 12152.
ÖNORM EN 12154	Ausgabe: 2000-03-01	Vorhangfassaden - Schlagregendichtheit - Leistungsanforderungen und Klassifizierung	Anforderungen und Klassifizierung der Schlagregendichtheit feststehender und öffentlicher Vorhangfassaden unter positivem statischen Luftdruck. Dient als Grundlage für die Prüfung gemäß ÖNORM EN 12155.
ÖNORM EN 12155	Ausgabe: 2000-10-01	Vorhangfassaden - Schlagregendichtheit - Laborprüfung unter Aufbringung von statischem Druck	Prüfverfahren zur Bestimmung der Schlagregendichtheit feststehender und öffentlicher Vorhangfassaden bei einem kontinuierlichen Wasserfilm und positivem statischen Druck. Dient als Erfüllung der Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 12154.
ÖNORM EN 12179	Ausgabe: 2000-10-01	Vorhangfassaden - Widerstand gegen Windlast - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstandes gegen Windlast feststehender und öffentlicher Vorhangfassaden unter positivem und negativem Luftdruck. Dient als Nachweis der Anforderungen an die Funktionsfähigkeit gemäß ÖNORM EN 13116.
ÖNORM EN 13050	Ausgabe: 2011-08-15	Vorhangfassaden - Schlagregendichtheit - Laborprüfung mit wechselndem Luftdruck und Besprühen mit Wasser	Zusätzliches Prüfverfahren, das zur Beurteilung der Schlagregendichtheit von Vorhangfassaden, sowohl von ortsfesten als auch zu öffentlicher Teilen, angewendet werden kann.
ÖNORM EN 13051	Ausgabe: 2001-11-01	Vorhangfassaden - Schlagregendichtheit - Feldversuch	Verfahren zur Erkennung von größeren undichten Stellen in Vorhangfassaden, wenn diese in einem Gebäude eingebaut sind.
ÖNORM EN 13116	Ausgabe: 2001-11-01	Vorhangfassaden - Widerstand gegen Windlast - Leistungsanforderungen	Anforderungen an den Widerstand gegen Windlast feststehender oder öffentlicher Teile bei positivem und negativem statischen Luftdruck. Grundlage für die Prüfung gemäß ÖNORM EN 12179.
ÖNORM EN 13119	Ausgabe: 2016-09-15	Vorhangfassaden - Terminologie	Beschreibt die Terminologie, die in Dokumenten, Zeichnungen, Spezifikationen usw. bei Bezugnahme auf Einzelelemente von Vorhangfassaden verwendet wird, und stellt eine umfassende, aber nicht vollständige Liste der üblichen Benennungen dar.
ÖNORM EN 13830	Ausgabe: 2015-06-15	Vorhangfassaden - Produktnorm	Spezifizierung der technischen Merkmale von Vorhangfassaden. Leistungsanforderungen Prüfkriterien und -abläufe für den Nachweis der Konformität. Diese Produktnorm gilt für standardisierte Vorhangfassadensysteme und ist auch für Sonderkonstruktionen verwendbar.

ÖNORM EN 14019	Ausgabe: 2016-10-01	Vorhangfassaden - Stoßfestigkeit - Leistungsanforderungen, Prüfverfahren und Klassifizierung	Leistungsanforderungen für Vorhangfassaden, die Stoßbelastungen ausgesetzt sind. Das Bruchverhalten des Glases muss bereits nach EN 12600 geprüft sein. Die Kriterien beziehen sich dabei auf die Nutzungssicherheit und Integrität von Vorhangfassaden bei plötzlich auftretenden Stoßkräften an der Oberfläche von Vorhangfassaden. Die
--------------------------------	---------------------	--	---

Tore

ÖNORM EN 12424	Ausgabe: 2000-10-01	Tore - Widerstand gegen Windlast - Klassifizierung	Klassifizierung des Widerstandes von Toren in geschlossener Stellung gegen Windlasten bei Prüfung gemäß ÖNORM EN 12444.
ÖNORM EN 12425	Ausgabe: 2000-10-01	Tore - Widerstand gegen eindringendes Wasser - Klassifizierung	Klassifizierung des Widerstandes von Toren in geschlossener Stellung gegen eindringendes Wasser bei Prüfung gemäß ÖNORM EN 12489.
ÖNORM EN 12426	Ausgabe: 2000-10-01	Tore - Luftdurchlässigkeit - Klassifizierung	Klassifizierung des Widerstandes von Toren in geschlossener Stellung gegen eindringende Luft bei Prüfung gemäß ÖNORM EN 12427.
ÖNORM EN 12427	Ausgabe: 2000-10-01	Tore - Luftdurchlässigkeit - Prüfverfahren	Prüfverfahren zu Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von Toren in geschlossener Stellung als Grundlage für die Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 12426.
ÖNORM EN 12428	Ausgabe: 2013-03-15	Tore - Wärmedurchgangskoeffizient - Anforderungen an die Berechnung	Verfahren zur Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Toren in geschlossenem Zustand (für den Einbau in Zugangsbereichen von Personen und sichere Zufahrt für den Waren- und Fahrzeugverkehr zu Industrie-, Gewerbe- oder Wohnanlagen). Die Tore dürfen hand- oder kraftbetätigt sein. Gilt für alle Tore nach EN 13241-1. Die
ÖNORM EN 12433-1	Ausgabe: 2000-01-01	Tore - Terminologie - Teil 1: Bauarten von Toren	Sind verschiedene üblicherweise eingesetzte Bauarten von Toren beschrieben und begrifflich festgelegt, unabhängig vom Torwerkstoff.
ÖNORM EN 12433-2	Ausgabe: 2000-01-01	Tore - Terminologie - Teil 2: Bauteile von Toren	Legt die Begriffe für Bauteile der verschiedenen Torbauarten fest, die üblicherweise eingesetzt werden.
ÖNORM EN 12444	Ausgabe: 2001-02-01	Tore Widerstand gegen Windlast - Prüfung und Berechnung	Prüf- bzw. Berechnungsverfahren zu Bestimmung des Widerstandsfähigkeit geschlossener Tore gegen Windlasten als Grundlage der Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 12424.
ÖNORM EN 12445	Ausgabe: 2001-02-01	Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore - Prüfverfahren	Prüfverfahren kraftbetätigter Tore für den Nachweis der Anforderungen aus ÖNORM EN 12453.
ÖNORM EN 12453	Ausgabe: 2017-10-15	Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore - Anforderungen und Prüfverfahren	Legt Anforderungen und Prüfverfahren hinsichtlich der Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore und Schranken fest, die für den Einbau in Zugangsbereichen mit Personenverkehr vorgesehen sind und deren bestimmungsgemäße Verwendung hauptsächlich darin besteht, den sicheren Zugang von Waren und Fahrzeugen, die von Personen
ÖNORM EN 12489	Ausgabe: 2000-10-01	Tore - Widerstand gegen eindringendes Wasser - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstandes gegen eindringendes Wasser an Toren in geschlossener Stellung. Dient als Grundlage für die Klassifizierung gemäß ÖNORM EN 12425.
ÖNORM EN 12604	Ausgabe: 2017-11-15	Tore - Mechanische Aspekte - Anforderungen und Prüfverfahren	Legt die mechanischen Anforderungen an und Prüfverfahren für handbetätigte Tore und Schranken fest, die für den Einbau in Zugangsbereichen von Personen vorgesehen sind und deren hauptsächlich vorgesehene Nutzung es ist, einen sicheren Zugang für Waren und Fahrzeuge, begleitet oder gefahren von Personen, in industriellen,
ÖNORM EN 12635	Ausgabe: 2009-02-15	Tore - Einbau und Nutzung	Anforderungen an sicheren Zusammenbau, Einbau, sichere Benutzung, Betätigung, Instandhaltung und Reparatur an Toren. Gilt für handbetätigte und kraftbetätigte Tore.
ÖNORM EN 12635 (Entwurf)	Ausgabe: 2015-07-01	Tore - Einbau und Nutzung	Anforderungen an sicheren Zusammenbau, Einbau, sichere Benutzung, Betätigung, Instandhaltung und Reparatur an Toren. Gilt für handbetätigte und kraftbetätigte Tore.

ÖNORM EN 12978	Ausgabe: 2009-08-15	Türen und Tore - Schutzeinrichtungen für kraftbetätigte Türen und Tore - Anforderungen und Prüfverfahren	Prüfverfahren und Anforderungen an Schutzeinrichtungen kraftbetätigter Türen Tore gegenüber dem Verletzungsrisiko ausgesetzter Personen.
ÖNORM EN 13241	Ausgabe: 2016-11-01	Tore - Produktnorm, Leistungseigenschaften	Legt die Sicherheits- und Leistungsanforderungen, mit Ausnahme von Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften, an Tore und Schranken fest, die für den Einbau in Zugangsbereichen von Personen vorgesehen sind und deren hauptsächlich vorgesehene Verwendung darin besteht, eine sichere Zufahrt für Waren und Fahrzeuge, begleitet oder

Feuerschutz

ÖNORM B 3800-5	Ausgabe: 2013-04-15	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 5: Brandverhalten von Fassaden - Anforderungen, Prüfungen und Beurteilungen	Mit den Prüfergebnissen aus dieser ÖNORM kann vorhergesagt werden, ob eine Fassadenbekleidung eine Brandausbreitung ausgehend vom zweiten über dem Brandherd liegenden Geschoss begünstigt und ob aus diesem Bereich eine Gefährdung von Rettungsmannschaften insbesondere durch das Herabfallen großer Teile besteht.
ÖNORM B 3800-6	Ausgabe: 2013-04-15	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 6: Brandverhalten von Kasten-Doppelfassaden (2-schalige Fassade) - Anforderungen, Prüfungen und Beurteilungen	Die Anwendung dieser Norm beschränkt sich auf jene Doppel- bzw. Kastenfassaden aus Glas, bei denen der belüftete Hohlraum zwischen den 2 Glaselementen einen Abstand von mehr als 50 cm beträgt und bei denen die äußere Schicht aus heißgelagertem, thermisch vorgespannten Kalknatron-Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG-HST) gemäß ÖNORM EN 14179-2 oder Verbundsicherheitsglas (VSG) besteht.
ÖNORM B 3850	Ausgabe: 2014-04-01	Feuerschutzabschlüsse - Drehflügeltüren und -tore sowie Pendeltüren - Anforderungen und Prüfungen für ein- und zweiflügelige Elemente	Anforderungen, Prüfung und Kennzeichnung von Feuerschutzabschlüssen als Drehflügeltüren- und -tore sowie Pendeltüren in ein- und zweiflügeliger Ausführung. Diese Norm gilt nur gemeinsam mit ÖNORM EN 1634-1 und ÖNORM EN 13501-2. (Die bisherige ÖNORM B 3855 ist Bestandteil dieser Norm!)
ÖNORM B 3851	Ausgabe: 2014 07 15	Rauchschutzabschlüsse - Drehflügel-, Pendeltüren und -tore - Anforderungen und Prüfungen für ein- und zweiflügelige Elemente	Diese ÖNORM enthält Bestimmungen über die Anforderungen, Prüfung und Klassifizierung von Drehflügeltüren und -toren sowie Pendeltüren in ein- und zweiflügeliger Ausführung aus eigen- und fremdüberwachter Fertigung, die im geschlossenen Zustand den Durchtritt von Rauch innerhalb vorgeschriebener Grenzen einschränken. Ausgenommen
ÖNORM B 3852	Ausgabe: 2014-11-15	Feuerschutzabschlüsse - Hub-, Hubglieder-, Kipp-, Roll-, Schiebe-, Falttüren und -tore sowie Gewebeabschlüsse - Anforderungen und Prüfungen	Anforderungen, Prüfung und Kennzeichnung von Feuerschutzabschlüssen als Hub-, Hubglieder-, Kipp-, Roll-, Schiebe- sowie Falttüren und -tore. Diese Norm gilt nur gemeinsam mit ÖNORM EN 1634-1 und ÖNORM EN 13501-2.
ÖNORM B 3853	Ausgabe: 2014-11-15	Rauchschutzabschlüsse - Hub-, Hubglieder-, Kipp-, Roll-, Schiebe-, Falttüren, -tore und Gewebeabschlüsse - Anforderungen und Prüfungen	Anforderungen, Prüfung und Kennzeichnung von Rauchschutzabschlüssen aus fremdüberwachter Fertigung in Form von Hub-, Hubglieder-, Kipp-, Roll-, Schiebe- und Falttüren und -toren, die in geschlossenem Zustand den Rauchdurchtritt entsprechend einschränken. Ausgenommen sind Rauchschutzabschlüsse gemäß ÖNORM B 3851.
ÖNORM EN 12101-2	Ausgabe: 2017-09-01	Rauch- und Wärmefreihaltung - Teil 2: Natürliche Rauch- und Wärmeabzugsgeräte	Diese Europäische Norm gilt für natürliche Rauch- und Wärmeabzugsgeräte (NRWG), die als Teil von natürlichen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA) betrieben und in Verkehr gebracht werden. Diese Norm legt die Anforderungen fest und gibt Prüfverfahren für natürliche Rauch- und Wärmeabzugsgeräte an, die zum Einbau als
ÖNORM EN 1364-1	Ausgabe: 2015-10-01	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 1: Wände	Prüfverfahren ergänzend zu ÖNORM EN 1363-1 für die besonderen Anforderungen an nichttragende Bauteile, speziell Trennwände mit und ohne Verglasungen. Gilt nicht für Trennwände mit Türen!
ÖNORM EN 1364-2	Ausgabe: 2018-03-01	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 2: Unterdecken	Dieser Teil von EN 1364 legt ein Verfahren zur Bestimmung der Feuerwiderstandsdauer von Unterdecken fest, die unabhängig von darüberliegenden Bauteilen selbst feuerwiderstandsfähig sind. Diese Europäische Norm gilt in Verbindung mit EN 1363-1. Dieses Verfahren gilt für Unterdecken, die entweder durch entsprechende
ÖNORM EN 1364-3	Ausgabe: 2014-03-01	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 3: Vorhangfassaden - Gesamtausführung	Bestimmung der Feuerwiderstandsdauer von Vorhangfassadensystemen in Gesamtausführung; gilt zusammen mit EN 1363-1. Prüfverfahren ist nicht auf Vorhangfassadensysteme mit normaler Verglasung ohne Brandschutzeigenschaften anwendbar. Prüfverfahren für einzelne Teile von Vorhangfassadensystemen oder
ÖNORM EN 1364-4	Ausgabe: 2014-04-15	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 4: Vorhangfassaden - Teilausführung	Anforderungen an die Prüfung der Feuerwiderstandsfähigkeit von Teilausführungen von Vorhangfassaden; gilt zusammen mit ÖNORM EN 1363-1; befasst sich nicht mit dem Brandverhalten der Baustoffe.
ÖNORM EN 1634-1	Ausgabe: 2018-05-01	Feuerwiderstandsprüfungen und Rauchschutzprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse, Fenster und Baubeschläge - Teil 1: Feuerwiderstandsprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse und Fenster	Diese Europäische Norm legt ein Verfahren für die Bestimmung der Feuerwiderstandsdauer von Türen, Toren, Abschlüssen und Fenstern fest, die für den Einbau in Öffnungen von vertikalen raumabschließenden Bauteilen vorgesehen sind, wie z. B.: a) Drehflügeltüren und -tore; b) Horizontal- und Vertikal-Schiebetüren/-tore einschließlich mehrflügeliger Schiebetüren/-tore und Sektionaltüren/-tore; c) Falttüren, Faltschiebetüren/-tore und -abschlüsse; d) Kipptüren; e) Rollabschlüsse; f) Fenster; g) Feuerschutzvorhänge. Diese Europäische Norm gilt in Verbindung mit EN

ÖNORM EN 1634-2	Ausgabe: 2009-02-01	Feuerwiderstandsprüfungen und Rauchschutzprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse, Fenster und Baubeschläge - Teil 2: Charakterisierungsprüfungen zum Feuerwiderstand von Baubeschlägen	Verfahren, um den Einfluss von Beschlägen, die zum Einbau an ein- und zweiflügeligen vertikalen Drehflügeltüren und -fenster vorgesehen sind, auf die Leistungsfähigkeit von Feuerschutzabschlüssen bei Brandbeanspruchung zu ermitteln.
ÖNORM EN 1634-3	Ausgabe: 2007-02-01	Prüfungen zum Feuerwiderstand und zur Rauchdichte für Feuer- und Rauchschutzabschlüsse, Fenster und Beschläge - Teil 3: Prüfungen zur Rauchdichte für Rauchschutzabschlüsse (konsolidierte Fassung)	Prüfverfahren zur Ermittlung der Leckage von kaltem und warmem Rauch von einer Seite eines Abschlusses zur anderen unter festgelegten Prüfbedingungen. Prüfung kann auf Abschlüsse unterschiedlicher Bauart angewendet werden, die zur Behinderung der Rauchbewegung im Brandfall vorgesehen sind. Dieses Prüfverfahren kann auch auf Fahrstachttüren und Abschlüsse bahngeländer Förderanlagen angewendet werden.
ÖNORM EN 13501-1	Ausgabe: 2009-12-01	Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten	Verfahren zur Klassifizierung des Brandverhaltens von Bauprodukten einschließlich der Produkte innerhalb von Bauteilen; Bauprodukte werden unter Berücksichtigung ihrer praktischen Anwendung betrachtet; wird auf drei Kategorien von Bauprodukten angewendet, die getrennt behandelt werden: 1) Bauprodukte, mit Ausnahme von Bodenbelägen und Rohrisolierung; 2) Bodenbeläge; 3) Rohrisolierung.
ÖNORM EN 13501-1 Entwurf	Ausgabe: 2017-09-01	Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten	Diese Europäische Norm legt die Verfahren zur Klassifizierung des Brandverhaltens von Bauprodukten einschließlich der Bauprodukte innerhalb von Bauteilen fest. Bauprodukte werden unter Berücksichtigung ihrer praktischen Anwendung betrachtet. Diese Europäische Norm gilt für drei Kategorien von Bauprodukten, die getrennt behandelt werden: - Bauprodukte, mit Ausnahme von Bodenbelägen und Rohrisolierungen; - Bodenbeläge; - Rohrisolierungen.
ÖNORM EN 13501-2	Ausgabe: 2016-11-01	Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen	Spezifiziert das Verfahren zur Klassifizierung von Bauprodukten und Bauteilen anhand der Ergebnisse von Feuerwiderstandsprüfungen und Prüfungen zur Rauchdichtheit entsprechend dem direkten Anwendungsbereich der zugehörigen Prüfverfahren.
ÖNORM EN 13501-5	Ausgabe: 2016-11-01	Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 5: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus Prüfungen von Bedachungen bei Beanspruchung durch Feuer von außen	Legt das Verfahren zur Klassifizierung des Brandverhaltens von Bedachungen/Dachhäuten, die durch Feuer von außen entsprechend den vier Prüfverfahren nach CEN/TS 1187:2012 und den maßgebenden Regeln für den erweiterten Anwendungsbereich beansprucht wurden, fest. Zur Klassifizierung von Bedachungen/Dachhäuten brauchen nur diejenigen Prüfverfahren und diejenigen direkten und erweiterten Anwendungsregeln angewandt zu
ÖNORM EN 15269-20 Entwurf	Ausgabe: 2017-08-15	Erweiterter Anwendungsbereich von Prüfergebnissen zur Feuerwiderstandsfähigkeit und/oder Rauchdichtigkeit von Türen, Toren und Fenstern einschließlich ihrer Baubeschläge - Teil 20: Rauchdichtigkeit von Türen, Toren, Abschlüssen und Fenstern	Dieser Europäische Norm-Entwurf, der in Verbindung mit EN 15269-1 gelesen werden sollte, behandelt Türen, Tore, Abschlüsse, Fenster und Feuerschutzvorhänge aus beliebigem Werkstoff und der folgenden Bauarten: - Drehflügeltüren (z. B. aus Metall, Holz, mit Verglasung), einflügelig oder zweiflügelig, mit Ausnahme von Ganzglastüren (Tabelle A.1); - einflügelige oder zweiflügelige Horizontal- und Vertikal-Schiebetüren/-tore mit und ohne Schlupftüren, einschließlich Teleskoptüren/-toren (Tabelle A.2); - Metall-Rolltore und Feuerschutzvorhänge (mit Ausnahme überlappender Systeme) (Tabelle A.3).
ONR 23850	Ausgabe: 2016 07 15	Änderungen an bestehenden Feuer- und Rauchschutzabschlüssen	Diese ONR beschreibt einen möglichen Austausch und das Nachrüsten von Schlössern, Beschlägen und Dichtungen an bestehenden Feuerschutzabschlüssen gemäß ÖNORM B 3850 und Rauchabschlüssen gemäß ÖNORM B 3855 sowie Rauchschutzabschlüssen gemäß ÖNORM B 3851.

Beschläge

ÖNORM EN 179	Ausgabe: 2008-04-01	Schlösser und Baubeschläge - Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte, für Türen in Rettungswegen - Anforderungen und Prüfverfahren Harmonisierte Norm, CE - Kennzeichnung obligatorisch ab 1.04.2003	Mechanisch zu bedienende Panikverschlüsse für Drehflügeltüren. (inkl. Ergänzung A1)
------------------------------	---------------------	---	--

ÖNORM EN 1125	Ausgabe: 2008-04-01	Schlösser und Baubeschläge - Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für Türen in Rettungswegen - Anforderungen und Prüfverfahren Harmonisierte Norm, CE - Kennzeichnung obligatorisch ab 1.04.2003	Prüfverfahren für die Anwendung bei Türen zur Brandabschottung und Türen in Rettungswegen. Prüfungen der Freigabekraft und der Dauerfunktionsfähigkeit. Werkseigene Produktionskontrolle und Einzelprüfungen. (inkl. Ergänzung A1)
ÖNORM EN 1154	Ausgabe: 2006-07-01	Schlösser und Baubeschläge - Türschließmittel mit kontrolliertem Schließablauf - Anforderungen und Prüfverfahren (konsolidierte Fassung)	Anforderungen für Türschließmittel mit kontrolliertem Schließablauf für Drehflügeltüren, die als Schließmittel auf oder im Türrahmen, auf oder in der Tür oder im Fußboden montiert sind. Schließmittel wie Federbänder, bei denen der Schließvorgang nicht kontrolliert ist, liegen außerhalb des Anwendungsbereichs dieser Norm. Türschließer für
ÖNORM EN 1155	Ausgabe: 2006-07-01	Schlösser und Baubeschläge - Elektrisch betriebene Feststellvorrichtungen für Drehflügeltüren - Anforderungen und Prüfverfahren (konsolidierte Fassung)	Anforderungen für von Türschließern unabhängige Feststellvorrichtungen und auch für solche, die in einem Türschließer eingebaut sind, der für Feuer-/Rauchschutztüren verwendet werden soll. Elektr. betriebene Feststellvorrichtungen für Drehflügeltüren, hergestellt in Übereinstimmung mit dieser Norm, können eine Drehflügeltür in einer bestimmten Position festhalten oder aber auch frei schwingen lassen. Rauch- oder
ÖNORM EN 1158	Ausgabe: 2006-07-01	Schlösser und Baubeschläge - Schließfolgeregler - Anforderungen und Prüfverfahren (konsolidierte Fassung)	Anforderungen für die folgenden Schließfolgeregler für zweiflügelige Drehflügeltüren fest: separat montierte Schließfolgeregler; Schließfolgeregler-Mechanismus in Türschließern integriert; Schließfolgeregler-Mechanismus in Türschließern integriert, mit elektrisch betriebenen Feststellvorrichtungen. Schließfolgeregler für Gebrauch an Feuer-
ÖNORM EN 1303	Ausgabe: 2015-07-15	Schlösser und Baubeschläge - Schließzylinder für Schlösser - Anforderungen und Prüfverfahren	Anforderungen an Zylinderschließungen und Prüfung für normale Anwendungen, inklusive Feuer- und Rauchschutzabschlüsse, wenn gemeinsam mit den Abschlüssen geprüft.
ÖNORM EN 1527	Ausgabe: 2013-02-15	Schlösser und Baubeschläge - Beschläge für Schiebetüren und Falttüren - Anforderungen und Prüfverfahren	Anforderungen an das manuelle Konstruktionssystem für Schiebetüren sowie zwei- und mehrflügelige Falttüren, Türen und Türflügel selbst ausgeschlossen. Zyklische Prüfungen, statische Beanspruchungen, Anfangsreibung und Prüfungen der Korrosionsbeständigkeit werden nur für Beschläge und Führungsschienen behandelt. Laufwerke für
ÖNORM EN 1670	Ausgabe: 2008-06-01	Schlösser und Baubeschläge - Korrosionsbeständigkeit - Anforderungen und Prüfverfahren (konsolidierte Fassung)	Anforderungen an das Korrosionsverhalten von Schlössern und Baubeschlägen für Türen, Tore, Fenster, Fensterläden und Vorhangfassaden .
ÖNORM EN 1906	Ausgabe: 2012-12-01	Schlösser und Baubeschläge - Türdrücker und Türkäufe - Anforderungen und Prüfverfahren	Prüfverfahren und Anforderungen an Drückerstifte und Befestigungselemente, Betätigungsmomente, zulässiges freies Spiel und Sicherheit, freie Winkelbewegung und -versatz, Dauerhaftigkeit, statische Festigkeit und Korrosionsbeständigkeit von Türdrückern und Türkäufen mit und ohne Federsystem, Stoßplatten u. ä.
ÖNORM EN 1935	Ausgabe: 2004-03-01	Baubeschläge - Einachsige Tür- und Fensterbänder - Anforderungen und Prüfverfahren (EN 1935: 2002 + AC 2003) Harmonisierte Norm ab 1.10.2002, CE-Kennzeichnung obligatorisch ab 1.12.2003	Anforderungen und Prüfverfahren an einachsigen Bändern für Tür- und Fensterflügel, mit oder ohne Schließmittel. Erfasst statische Lasten, Scherkräfte, zulässige Abnutzung über den Lebensdauerzyklus.
ÖNORM EN 1935 (Entwurf)	Ausgabe: 2012-09-15	Baubeschläge - Einachsige Tür- und Fensterbänder - Anforderungen und Prüfverfahren	Diese Europäische Norm legt Anforderungen an einachsige Bänder für folgende Anwendungen fest: - an Fenstern und Zugangstüren; - an Brand- und Rauchschutztüren, die mit Türschließmitteln versehen sind, damit derartige Türen zuverlässig schließen und dadurch im Brandfall selbstschließend sind; - an verriegelten Türen auf Fluchtwegen, damit sich die Türflügel bei Freigabe frei bewegen können. Diese Europäische Norm enthält außerdem die statische Belastungsprüfung und die Prüfung des zulässigen Verschleißes bei einer Dauerbeanspruchung von Bändern, die am
ÖNORM B 3858	Ausgabe: 2004-02-01	Türschlösser - Einsteckschlösser für Feuerschutzabschlüsse - Anforderungen und Prüfungen	Ausführung, Prüfung und Kennzeichnung von Einsteckschlössern für Feuerschutzabschlüsse gemäß ÖNORM B 3850 und ÖNORM B 3852.
ÖNORM B 5340	Ausgabe: 2010-04-15	Baubeschläge - Türdrücker, Türkнопfe, Türschilder und Rosetten - Maße und Definitionen (Ergänzung zur ÖNORM EN 1906)	Normkennzeichnung, Maße und Definitionen als Ergänzung zu ÖNORM EN 1906. Diese ÖNORM ist zur Sicherstellung der Austauschbarkeit in üblichen Türblätter erforderlich.
ÖNORM B 5343	Ausgabe: 2012-10-01	Baubeschläge - Bänder für gefälzte und stumpfe Türblätter - Abmessungen	Abmessungen von zweiteiligen und dreiteiligen einachsigen Bändern sowohl für gefälzte als auch für flächenbündig einschlagende (stumpfe oder gefälzte) Drehflügel-Türblätter in Türstöcken oder Zargen. Für Maße ohne Toleranzangabe gilt ÖNORM EN 22768-1, Toleranzklasse mittel (m).

ÖNORM B 5350	Ausgabe: 2004-02-01	Türschlösser - Einsteckschlösser und Schließbleche - Maße und zusätzliche Anforderungen	Maße und Anforderungen für Einsteckschlösser mit Falle und/oder Riegel sowie dazugehörigen Schließblechen. Anzuwenden für Innentüren gemäß ÖNORM B 5330-1 und Außentüren gemäß ÖNORM B 5339.
ÖNORM B 5351	Ausgabe: 2011-08-01	Einbruchhemmende Baubeschläge - Schlösser, Schließbleche, Schutzbeschläge, Schließzylinder und Nachrüstprodukte für Fenster und Türen - Maße, Ausführung, Prüfung und Kennzeichnung	Bestimmungen über die Ausführung, Prüfung und Kennzeichnung von Türschlössern (Haupt- und Zusatzschlösser), Schließblechen, Schließzylindern und Türbeschlägen aus güteüberwachter Fertigung, die für den Einbau in einbruchhemmende Türen entsprechend ÖNORM B 5338 geeignet sind.
ÖNORM B 5356	Ausgabe: 1998-08-01	Schließzylinder für Schlösser - Zusätzliche Anforderungen und Maße	Begriffe, Maße und Anforderungen und Normkennzeichnung für Schließzylinder zur Sicherstellung der Austauschbarkeit von Profilzylindern in hierfür üblichen Schlössern und Beschlägen.
ÖNORM EN 12051	Ausgabe: 2000-01-01	Baubeschläge - Tür- und Fensterriegel - Anforderungen und Prüfverfahren	Betriebsverhalten, Anforderungen und Prüfverfahren für Riegel, die zur Verbesserung der Sicherung von Fenstern und Türen anwendbar sind.
ÖNORM EN 12209	Ausgabe: 2016-09-15	Schlösser und Baubeschläge - Schlösser - Mechanisch betätigte Schlösser und Schließbleche - Anforderungen und Prüfverfahren	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Wirkungsweise von mechanisch betätigten Schlössern und deren Schließblechen. ANMERKUNG Ein Schloss, das dieser Norm entspricht, kann gleichzeitig Teil eines Fluchttürverschlusses nach EN 179 oder EN 1125 sein.
ÖNORM EN 12365-1	Ausgabe: 2003-12-01	Baubeschläge - Dichtungen und Dichtungsprofile für Fenster, Türen und andere Abschlüsse sowie vorgehängte Fassaden - Teil 1: Anforderungen und Klassifizierung	Anforderungen und Klassifizierung an Dichtungsprofile zur Begrenzung des Durchganges an Luft und Wasser, Verbesserung der Schalldämmung und Reduzierung der Wärmeverluste zwischen bewegliche und feststehenden Teilen, Rahmen und Füllungen.
ÖNORM EN 12365-2	Ausgabe: 2003-12-01	Schlösser und Baubeschläge - Dichtungen und Dichtungsprofile für Fenster, Türen und andere Abschlüsse sowie vorgehängte Fassaden - Teil 2: Linearer Schließdruck - Prüfverfahren	Prüfverfahren für den Nachweis der Vorformung und Kraft für die Verformung.
ÖNORM EN 12365-3	Ausgabe: 2003-12-01	Baubeschläge - Dichtungen und Dichtungsprofile für Fenster, Türen und andere Abschlüsse sowie vorgehängte Fassaden - Teil 3: Rückstellvermögen - Prüfverfahren	Prüfverfahren für den Nachweis der Rückstellvermögens.
ÖNORM EN 12365-4	Ausgabe: 2003-12-01	Baubeschläge - Dichtungen und Dichtungsprofile für Fenster, Türen und andere Abschlüsse sowie vorgehängte Fassaden - Teil 4: Langzeitrückstellvermögen - Prüfverfahren	Prüfverfahren für den Nachweis des Langzeitverhaltens.
ÖNORM EN 13126-1	Ausgabe: 2012-01-15	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 1: Gemeinsame Anforderungen an alle Arten von Beschlägen	Leistungsanforderungen an die Festigkeit und Dauerfunktionstüchtigkeit von Beschlägen für die Betätigung beweglicher Flügel von Fenstern und Fenstertüren einschließlich der Anforderungen und Prüfverfahren.
ÖNORM EN 13126-2	Ausgabe: 2011-12-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 2: Einreibverschlüsse	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Fenstergriffen; gilt nicht für die folgenden Baubeschläge: a) Griffe überwiegend für Drehkipp-, Kippdreh- und Drehbeschläge - hierfür siehe EN 13126-3; b) elektromechanische Beschläge.
ÖNORM EN 13126-3	Ausgabe: 2012-01-15	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 3: Betätigungsgriffe, insbesondere für Drehkipp-, Kippdreh- und Drehbeschläge	Anforderungen an und Prüfabläufe für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Betätigungsgriffen; gilt für Drehkipp-, Kippdreh- und Drehbeschläge für die Anwendung bei Fenstern und Fenstertüren. Betätigungsgriffe dürfen auch bei anderen Öffnungsarten, z. B. bei Inline-Schiebefenstern, Kippschiebefenstern, Faltschiebefenstern, Schwingflügelfenstern und Wendeflügelfenstern angewendet werden.
ÖNORM EN 13126-4	Ausgabe: 2009-01-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 4: Kantenverschlüsse	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Kantenverschlüssen und ihren Schließblechen für den Gebrauch an Fenstern und Fenstertüren.

ÖNORM EN 13126-5	Ausgabe: 2015-01-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 5: Vorrichtungen zur Begrenzung des Öffnungswinkels von Fenstern	Anforderungen an und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Vorrichtungen zur Begrenzung des Öffnungswinkels von Fenstern (Öffnungsbegrenzer, Begrenzer)
ÖNORM EN 13126-6	Ausgabe: 2018-10-15	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 6: Scheren mit veränderlicher Geometrie (mit oder ohne Friktionssystem)	Dieser Teil der Normenreihe EN 13126 legt die Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauer-funktionsfähigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von mechanisch betätigten Scheren mit veränderlicher/paralleler Geometrie (mit oder ohne Friktionssystem), egal ob mit oder ohne eingebauter Vorrichtung zur Begrenzung des Öffnungswinkels, entsprechend den im informativen Anhang D dar-gestellten üblichen Anwendungen fest. Mit Hilfe
ÖNORM EN 13126-7	Ausgabe: 2007-12-01	Baubeschläge - Anforderungen und Prüfverfahren für Fenster und Fenstertüren - Teil 7: Fallen-Schnäpper	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Fallen-Schnäppern für Fenster und Fenstertüren.
ÖNORM EN 13126-8	Ausgabe: 2017-12-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Teil 8: Anforderungen und Prüfverfahren für Drehkipp-, Kippdreh- und Drehbeschläge	Anforderungen an und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Drehkipp-, Kippdreh- und Dreh-Beschlagteilen oder -Beschlaggarnituren für Fenster und Fenstertüren entsprechend den im informativen Anhang C dargestellten üblichen Anwendungen fest.
ÖNORM EN 13126-9	Ausgabe: 2013-03-15	Baubeschläge - Anforderungen und Prüfverfahren für Fenster und Fenstertüren - Teil 9: Beschläge für Schwing- und Wendefenster	Anforderungen an und die Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit und Festigkeit von Beschlägen für Schwing- und Wendefenster (einschließlich Drehlager und Zentralver-riegelungssysteme); falls der Beschlaghersteller eine integrierte Begrenzungsfunktion klassifizieren möchte, müssen die Drehlager nach EN 13126-5 geprüft werden.
ÖNORM EN 13126-10	Ausgabe: 2009-02-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 10: Senkklapplügelssysteme	Anforderungen und die Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Senkklapplügel-Systemen für Fenster und Fenstertüren.
ÖNORM EN 13126-11	Ausgabe: 2009-02-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 11: Umkehrbeschläge für auskragende Schwing-Klapplügel-fenster	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Umkehrbeschlägen für auskragende Schwing-Klapplügel-fenster.
ÖNORM EN 13126-12	Ausgabe: 2009-02-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 12: Beschläge für auskragende Drehflügel-Umkehrfenster	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Beschlägen für auskragende Drehflügel-Umkehrfenster.
ÖNORM EN 13126-13	Ausgabe: 2012-07-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 13: Ausgleichgewichte für Vertikal-Schiebefenster	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Ausgleichgewichten.
ÖNORM EN 13126-14	Ausgabe: 2012-07-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 14: Einreiberverschlüsse für Schiebefenster	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Einreiberverschlüssen für Schiebefenster und Fenstertüren.
ÖNORM EN 13126-15	Ausgabe: 2008-04-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Türen - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 15: Horizontalschiebe- und Faltschiebe-Fenster und Fenstertüren	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Laufwagen für Fenster und Fenstertüren von Schiebefenstern und nach innen oder außen öffnenden Faltschiebe-Fenstern; gilt für Laufwagen, unabhängig davon, ob sie verstellbar sind oder nicht und ungeachtet des Verfahrens oder der Art der Befestigung oder ihrer Verwendung, wie einzeln, mehrfach oder in Kombination.
ÖNORM EN 13126-16	Ausgabe: 2008-04-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 16: Beschläge für Hebeschiebe-Fenster und -Fenstertüren	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Beschlägen für Hebeschiebe-Fenster und -Fenstertüren fest, unabhängig davon, ob die Beschläge eine zusätzliche Kippstellung ermöglichen.
ÖNORM EN 13126-16 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-02-15	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 16: Beschläge für Hebeschiebe-Fenster und -Fenstertüren	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Beschlägen für Hebeschiebe-Fenster und -Fenstertüren in Übereinstimmung mit den üblichen Anwendungen entsprechend dem informativen Anhang C fest, unabhängig davon, ob die Beschläge eine zusätzliche Kippstellung ermöglichen.

ÖNORM EN 13126-17	Ausgabe: 2008-08-01	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 17: Beschläge für Kippschiebe-Fenster und -Fenstertüren	Anforderungen und Prüfverfahren für Beschläge von Kippschiebe-Systemen für Horizontal-Schiebefenster und -Fenstertüren
ÖNORM EN 13126-17 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-02-15	Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 17: Beschläge für Kippschiebe-Fenster und -Fenstertüren	Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionstüchtigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Beschlägen für Kippschiebe-Fenster und -Fenstertüren in Übereinstimmung mit den üblichen Anwendungen entsprechend dem informativen Anhang C fest.
ÖNORM EN 13637	Ausgabe: 2015-12-15	Schlösser und Baubeschläge - Elektrisch gesteuerte Fluchttüranlagen für Türen in Fluchtwegen - Anforderungen und Prüfverfahren	Diese Europäische Norm legt Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit und Prüfung von elektrisch gesteuerten Fluchttüranlagen fest, die speziell für die Benutzung in einer Not- oder Paniksituation in Fluchtwegen ausgelegt sind. Diese Europäische Norm behandelt Fluchttüranlagen, die entweder insgesamt durch einen Hersteller gefertigt und
ÖNORM EN 14637	Ausgabe: 2008-01-01	Schlösser und Baubeschläge - Elektrisch gesteuerte Feststellanlagen für Feuer/Rauchschtztüren - Anforderungen, Prüfverfahren, Anwendung und <i>Wartung</i>	Anforderungen an die Verwendung von elektrisch gesteuerten Feststellanlagen an Feuer-/ Rauchschtztüren in Gebäuden, wo gefordert ist, dass solche Türen selbstschließend sind; umfasst Planung, Gestaltung, Installation, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung von Feststellanlagen, die zum Schutz von Leben und/oder für den Sachschutz <i>bestimmt sind</i> .
ÖNORM EN 14648	Ausgabe: 2007-12-01	Schlösser und Baubeschläge - Beschläge für Fensterläden - Anforderungen und Prüfverfahren	Leistungsanforderungen f. Festigkeit u. Dauerfunktionstüchtigkeit von Beschlägen für die Betätigung der beweglichen Flügel von Fensterläden sowie die entsprechenden Prüf- verfahren fest; auf Beschläge für Drehflügel-,
ÖNORM EN 14846	Ausgabe: 2008-11-01	Baubeschläge - Schlösser - Elektromechanische Schlösser und Schließbleche - Anforderungen und Prüfverfahren	Anforderung und Prüfung von Schlössern und Fallen bei elektomechanischen Schlössern und elektomechanischen Schließblechen.
ÖNORM EN 14846 (Entwurf)	Ausgabe: 2015-07-01	Schlösser und Baubeschläge - Schlösser - Elektromechanische Schlösser und Schließbleche - <i>Anforderungen und Prüfverfahren</i>	Diese Europäische Norm legt Anforderungen an und Prüfverfahren für elektromechanisch betätigte Schlösser und Schließbleche fest. Anforderungen, die sich auf die rein mechanischen Merkmale der in diesem Dokument <i>behandelten Produkte beziehen (z. B. Anbohrwiderstand/Widerstand gegen seitliche Belastung usw.), werden durch</i>
ÖNORM EN 16035	Ausgabe: 2013-02-01	Baubeschläge - Leistungsbeschreibung - Identifizierung und Zusammenfassung der Prüfnachweise zur Unterstützung der Austauschbarkeit von Baubeschlägen für die Anwendung an feuerwiderstandsfähigen und/oder rauchdichten Toren, Türen und/oder zu öffnenden Fenstern	gilt für alle Baubeschlagselemente, die für die Verwendung an feuerwiderstandsfähigen und/oder rauchdichten Türen, Toren und/oder zu öffnenden Fenstern vorgesehen sind; Vorlagen, die zur Zusammenfassung der Leistung und anderer relevanter Angaben von Baubeschlagselementen hinsichtlich vorhandener Prüfnachweise für die Dauerhaltbarkeit der Selbstschließvorrichtung, den Feuerwiderstand und/oder den Rauchschutz zu verwenden sind. Weitere erforderliche Leistungseigenschaften sind in FprEN 16034 angegeben.
ONR 25340	Ausgabe: 2017-07-15	Beschläge an Türen in Fluchtwegen - Regeln zur praxiserichteten Umsetzung der ÖNORM EN 179, ÖNORM EN 1125 und ÖNORM EN 13637 - Austausch, Umrüstung und Nachrüstung an bestehenden <i>Notausgangs- und Paniktüren</i>	Regelt den sicheren und wirkungsvollen Einsatz von Beschlägen nach ÖNORM EN 179, ÖNORM EN 1125 und ÖNORM EN 13637 in Fluchtwegen. Die ONR regelt nicht die Bauweise und sonstige Anforderungen an das jeweilige Türelement. Sie regelt auch die Bestimmungen an Beschlägen bei Fluchttüren in Turn- und Sporthallen sowie in Schiebetoren. ANMERKUNG Der Planer ist verantwortlich für die richtige Auswahl der erforderlichen <i>Beschlagausführung sowie für die richtige Auswahl der erforderlichen Durchgangslichte. Die Anforderung muss der</i>

Abschlüsse

ÖNORM B 3691	Ausgabe: 2019-02-01	Planung und Ausführung von Dachabdichtungen	Diese ÖNORM enthält die Regeln für die Planung und Ausführung von Dachabdichtungen mit Bitumen- und Kunststoffbahnen, Abdichtungsplanen sowie Flüssigabdichtungen. Sie enthält Bestimmungen über zulässige
ÖNORM EN 1932	Ausgabe: 2013-09-15	Abschlüsse und Markisen - Widerstand gegen Windlast - Prüfverfahren und Nachweiskriterien	Prüfverfahren für die Bewertung der Windlasten an Abschlüssen und Markisen vor Fenstern, Türen und Vorhangfassaden .
ÖNORM EN 1933	Ausgabe: 1999-02-01	Markisen - Widerstandsfähigkeit gegenüber der Belastung durch Wasseransammlungen - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Feststellung der Fähigkeit von Markisen, Belastungen durch Ansammlung von Regenwasser am Tuch standzuhalten.
ÖNORM EN 12045	Ausgabe: 2000-10-01	Motorangetriebene Abschlüsse und Markisen - Nutzungssicherheit - Prüfung zur Messung der Schubkräfte	Prüfverfahren zur Messung Schubkraft, die von motorangetriebenen Abschlüssen entwickelt wird.

ÖNORM EN 12194	Ausgabe: 2000-10-01	Äußere und innere Abschlüsse und Markisen - Falschbedienungen - Prüfverfahren	Die Norm definiert die notwendigen Prüfungen an Abschlüssen und zusätzlichen Schutzeinrichtungen, die bestanden werden müssen, damit die Funktion auch bei falschem Gebrauch sichergestellt ist.
ÖNORM EN 12216	Ausgabe: 2018-10-01	Abschlüsse - Terminologie, Benennungen und Definitionen	Diese Europäische Norm beschreibt detailliert die allgemeine Terminologie für Innenjalousien, Außenjalousien und Rollläden, wie sie normalerweise verwendet und an Gebäuden angebracht werden. Innenjalousien, Außenjalousien
ÖNORM EN 12833	Ausgabe: 2001-10-01	Rollläden für Dachflächenfenster und Wintergärten - Widerstand gegen Schneelast - Prüfverfahren	Versuchsmethoden festgelegt, die zur Bewertung der Beständigkeit von Verschleißvorrichtungen gegenüber Schneelasten angewandt werden. Diese Norm bezieht sich auf Rollläden für Dachflächenfenster und Rollläden für
ÖNORM EN 12835	Ausgabe: 2001-02-01	Luftdichte Abschlüsse - Prüfung der Luftdurchlässigkeit	Prüfverfahren zur Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von Abschlüssen, die der Klasse 5 gemäß ÖNORM EN ISO 10077-1 angehören sollen.
ÖNORM EN 13120	Ausgabe: 2014-04-01	Abschlüsse innen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen	Anforderungen zur Sicherstellung der Funktionen innerer, zusätzlicher Abschlüsse, z.B. Horizontal- und Vertikaljalousien, Rollos und metallplatierte Abschlüsse.
ÖNORM EN 13125	Ausgabe: 2001-10-01	Abschlüsse - Zusätzlicher Wärmedurchlasswiderstand - Zuordnung einer Luftdurchlässigkeitsklasse zu einem Produkt	Schutzeinrichtungen und Abschlüsse mit einem Fenster, einer Balkontür oder einer Vorhangfassade, die in geschlossener (Schutzeinrichtung) oder ausgefahrener (Abschluss) Stellung eine Luftschicht enthalten, deren Dicke zwischen 15 mm und 300 mm annähernd konstant bleibt (Schutzeinrichtungen und Abschlüsse befinden sich parallel
ÖNORM EN 13330	Ausgabe: 2013-10-15	Abschlüsse - Aufprall eines harten Stoßkörpers und Widerstand gegen gewaltsames Eindringen - Prüfverfahren	Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstands von Abschlüssen außen gegenüber einer Stoßbeanspruchung durch einen herkömmlichen harten Stoßkörper sowie Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstands von Abschlüssen außen gegen gewaltsames Eindringen.
ÖNORM EN 13527	Ausgabe: 2000-01-01	Zusätzliche Schutzeinrichtungen und Abschlüsse - Messung der Bedienkraft - Prüfverfahren	In der vorliegenden Norm werden die Prüfungen durchgeführt, die erforderlich sind, um die Bedienkraft der zusätzlichen Schutzeinrichtungen und Abschlüsse messen zu können. Sie gilt für die nachfolgend aufgeführten
ÖNORM EN 13561	Ausgabe: 2016-05-15	Markisen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen (konsolidierte Fassung)	Leistungsanforderungen für Markisen, die zur äußeren Befestigung an Gebäuden und anderen baulichen Anlagen vorgesehen sind.
ÖNORM EN 13659	Ausgabe: 2015-07-01	Abschlüsse außen und Außenjalousien - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen	Leistungsanforderungen, Widerstand gegen Wind- und Schneelast, Nutzungssicherheit, Feuer- und Lärmschutz, Energieeinsparung und Lebensdauer: Nachweis der Gebrauchstauglichkeit.
ÖNORM EN 14201	Ausgabe: 2004-04-01	Abschlüsse und Läden - Widerstand gegen wiederholte Bedienungen (mechanische Lebensdauer) - Prüfverfahren	In dieser Norm werden die auszuführenden Prüfungen zur Bestimmung der mechanischen Belastbarkeit folgender Produkte festgelegt: Jalousien; Markisen; Abschlüsse. Hierfür wird eine festgelegte Anzahl von Zyklen durchgeführt, in denen der Panzer eingefahren bzw. ausgefahren wird und das Wenden der Lamellen (bei Abschlüssen mit
ÖNORM EN 14202	Ausgabe: 2004-10-01	Abschlüsse - Gebrauchstauglichkeit von Rohr- und Blockmotoren - Anforderungen und Prüfverfahren	Anforderungen und Prüfverfahren für elektrische Rohrantriebe und Blockmotoren sowie Konformitätsnachweis an elektrische Sicherheitsanforderungen.
ÖNORM EN 14203	Ausgabe: 2004-06-01	Abschlüsse und Läden - Gebrauchstauglichkeit von Getrieben mit Kurbel - Anforderungen und Prüfverfahren	Anforderungen und Prüfverfahren für mechanischen Antriebssysteme mit Getriebekurbel. Anzuwenden für Rollläden, Jalousien und Markisen.
ÖNORM EN 14500	Ausgabe: 2008-09-01	Abschlüsse - Thermischer und visueller Komfort - Prüf- und Berechnungsverfahren	Prüf- und Berechnungsverfahren zur Bestimmung der Reflexions- und Transmissionskenngrößen, die anzuwenden sind, um die Leistungsklassen von innen und außen liegenden Abschlüssen hinsichtlich des thermischen und visuellen
ÖNORM EN 14501	Ausgabe: 2006-01-01	Abschlüsse - Thermischer und visueller Komfort - Leistungsanforderungen und Klassifizierung	Sämtliche Arten von Abschlüssen, Markisen, Jalousien, die in ÖNORM EN 12216 definiert sind. Sie beschreibt Verfahren für die Bestimmung der Parameter von folgenden Merkmalen: thermischer Komfort: Sonnenfaktor
ÖNORM EN 14759	Ausgabe: 2005-07-01	Abschlüsse außen - Luftschalldämmung - Angabe der Leistungen	Die vorliegende Norm gilt für die Hersteller von Fenstern, die die zusätzlichen akustischen Leistungen nutzen möchten, die durch zusammen mit den Fenstern auf den Markt gebrachte eingebaute Abschlüsse oder durch das

Wärme, Feuchte

ÖNORM EN ISO 6946	Ausgabe: 2018-02-01	Bauteile - Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient - Berechnungsverfahren (ISO 6946:2017)	Wärmedurchgangskoeffizienten von Bauteilkomponenten und Bauteilen fest, wobei Türen, Fenster und andere verglaste Einheiten, Vorhangfassaden, Bauteilkomponenten, über die ein Wärmeaustausch mit dem Baugrund stattfindet, und als luftdurchlässig konzipierte Bauteilkomponenten ausgenommen sind. Das Berechnungsverfahren
ÖNORM B 8110-2	Ausgabe: 2003-07-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz	Diese ÖNORM ist für die bauphysikalische Planung von Gebäuden und für den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit bestehender Gebäude bezüglich der Feuchtigkeitsbeanspruchung aus dem Gebäudeinneren anzuwenden. Der rechnerische Nachweis ist gemäß den Abschnitten 7 und 8 zu führen. Für Bauteile gemäß Abschnitt 10 kann ein
ÖNORM B 8110-2 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-09-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz	Diese ÖNORM ist für die bauphysikalische Planung von Gebäuden und für den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit bestehender Gebäude bezüglich der Feuchtigkeitsbeanspruchung aus dem Gebäudeinneren anzuwenden. Die vorliegende ÖNORM gibt ein detailliertes Rechenverfahren und vereinfachte Rechenverfahren für die Bemessung

ÖNORM B 8110-2 Beiblatt 1	Ausgabe: 2003-07-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz - Formblatt für die Temperatur- und	Dieses Formblatt ist für die Temperatur- und Wasserdampfdiffusions-Berechnung gemäß der ÖNORM B 8110-2 "Wärmeschutz im Hochbau - Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz" in übersichtlicher tabellarischer Form erarbeitet worden und ist für die bauphysikalische Planung von Gebäuden und für den Nachweis der
ÖNORM B 8110-2 Beiblatt 3	Ausgabe: 2004-06-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz - Leichte Baukonstruktionen - Beispiele zur Vermeidung	Beispiel für leichte Baukonstruktionen zur Vermeidung von Kondensation. Gilt für hinterlüftete und für nicht hinterlüftete Wandelemente, auch in Verbindung mit Metallischen Bauteilen.
ÖNORM B 8110-2 Beiblatt 4	Ausgabe: 2003-09-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz - Hinweise zur Vermeidung von Feuchtigkeitsschäden durch raumklimatische Einflüsse	Dieses Beiblatt enthält Hinweise zur Vermeidung von Feuchtigkeitsschäden durch raumklimatische Einflüsse bei der Nutzung von Gebäuden. Die Luftfeuchtigkeit in Innenräumen wird hauptsächlich von zwei Quellen bestimmt, die einzeln oder in Überlagerungen auftreten können. Das ist einerseits die baubedingte Feuchtigkeit, andererseits die von den Bewohnern zugeführte wohnbedingte Feuchtigkeit.
ÖNORM B 8110-3	Ausgabe: 2012-03-15	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 3: Vermeidung sommerlicher Überwärmung	Alle Gebäude oder Räume, die dem dauerhaften oder vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dienen. Es wird dabei zwischen Haupträumen und Nebenräumen unterschieden.
ÖNORM B 8110-3 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-09-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 3: Ermittlung der operativen Temperatur im Sommerfall (Vermeidung sommerlicher Überwärmung)	Diese ÖNORM legt ein Verfahren zur Ermittlung der operativen Temperatur in Räumen für den Sommerfall fest. Es werden dabei Methoden gemäß ÖNORM EN ISO 52016-1 angewendet. Diese ÖNORM ist für alle Gebäude oder Räume anzuwenden, die dem dauerhaften oder vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dienen. Es wird dabei
ÖNORM B 8110-6-1	Ausgabe: 2019-01-15	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 6-1: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf	In dieser ÖNORM sind die Grundlagen zur Berechnung des Heizwärmebedarfs und des Kühlbedarfs festgelegt. Sie ermöglicht unter Heranziehung der Nutzungsprofile gemäß ÖNORM B 8110-5 eine Nachweisführung bezüglich der landesgesetzlichen Anforderungen.
ÖNORM B 8110-8	Ausgabe: 2017-04-01	Wärmeschutz im Hochbau - Teil 8: Tabellierte wärmeschutztechnische Bemessungswerte von Bauteilen	Wärmeschutztechnische Bemessungswerte für Wand-, Deckenbauteile, sowie Fenster, Türen und Luftschichten an, die für jede Art von bauphysikalischer Berechnung angewendet werden können, falls keine produktbezogenen wärmeschutztechnischen Kenngrößen nach den entsprechenden ÖNORMEN für die Ermittlung der
ÖNORM EN ISO 10077-1	Ausgabe: 2018-02-01	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen - Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten - Teil 1: Allgemeines (ISO 10077-1:2017)	Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Fenstern und Türen fest, die aus einer Verglasung und/oder opaken Füllungen in einem Rahmen mit oder ohne Abschlüsse bestehen. Dieses Dokument berücksichtigt - unterschiedliche Verglasungsarten (Glas oder Kunststoff, Einfachverglasung oder Mehrfachverglasung; mit oder ohne Beschichtungen mit geringem Emissionsgrad; mit Luft- oder anderen Gasfüllungen im Zwischenraum), - opake
ÖNORM EN ISO 10077-2	Ausgabe: 2018-02-01	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen - Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten - Teil 2: Numerisches Verfahren für Rahmen (ISO 10077-2:2017)	Dieses Dokument legt ein Verfahren und Bezugseingangsdaten für die Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Rahmenprofilen und des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten ihrer Verbindungsbereiche mit Verglasungen oder opaken Füllungen fest. Das Verfahren kann weiterhin zur Bewertung des Wärmedurchlasswiderstands von Rollladenprofilen und der thermischen Eigenschaften von Rollladenkästen und ähnlichen Bauteilen (z. B. Jalousien) verwendet werden. Dieses Dokument beschreibt außerdem Kriterien, die zur
ÖNORM EN 12412-2	Ausgabe: 2003-10-01	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen - Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten mittels des Heizkastenverfahrens - Teil 2: Rahmen	Prüfverfahren basierend auf EN ISO 8990 und EN ISO 12567-1 zur Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Rahmen und Flügel von Fenster und Türen, inklusive Pfosten und Kämpfer.
ÖNORM EN 12412-4	Ausgabe: 2003-10-01	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen. Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten mittels des Heizkastenverfahrens - Teil 4: Rollladenkästen	Prüfverfahren basierend auf EN ISO 8990 und EN ISO 12567-1 zur Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Rollladenkästen.
ÖNORM EN ISO 12567-1	Ausgabe: 2010-10-01	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern und Türen - Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten mittels des Heizkastenverfahrens - Teil 1: Komplette Fenster und Türen (ISO 12567-1:2010)	Verfahren zur Messung des Wärmedurchgangskoeffizienten eines Tür-oder Fenstersystems. Sie erfasst alle Einflüsse von Rahmen, Schiebeflügeln, Fensterläden, Abschlüssen, Abschirmungen, Blenden, Türblättern und Befestigungszubehörteilen. Sie umfasst nicht: ☐ Randeinflüsse außerhalb des Umfanges des Probekörpers; Energieübertragung infolge Sonneneinstrahlung auf den Probekörper, Einflüsse von Luftundichtigkeit durch den Probekörper und Dachflächenfenster und auskragende Produkte, bei welchen die Verglasung über die kaltseitige

ÖNORM EN ISO 12567-2	Ausgabe: 2006-03-01	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern und Türen - Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten mittels des Heizkastenverfahrens - Teil 2: Dachflächenfenster und andere auskragende Fenster (ISO 12567-2:2005)	Verfahren zur Messung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Dachflächenfenstern und anderen auskragenden Fenstersystemen in vertikaler Stellung .
ÖNORM EN 13363-1	Ausgabe: 2018-01-01	Energieeffizienz von Gebäuden - Wärmetechnische, solare und tageslichtbezogene Eigenschaften von Bauteilen und Bauelementen - Teil 1: Vereinfachtes Berechnungsverfahren zur Ermittlung der solaren und tageslichtbezogenen Eigenschaften von Sonnenschutz in Kombination mit Verglasungen (ISO 52022-1:2017)	Dieses Dokument legt ein vereinfachtes Verfahren zur Berechnung des Gesamtenergiedurchlassgrades (für Solarstrahlung), des Transmissionsgrades der direkten Solarstrahlung und des Lichttransmissionsgrades einer Sonnenschutzvorrichtung in Kombination mit einer Verglasung fest, das auf den thermischen, solaren und lichtbezogenen Eigenschaften der Verglasung und den solaren und lichtbezogenen Eigenschaften der Sonnenschutzvorrichtung beruht. Dieses Dokument ist für alle Arten von parallel zur Verglasung angeordneten Sonnenschutzvorrichtungen, wie Lamellensysteme, Jalousien und Rollläden anwendbar. Die Einbaulage der Sonnenschutzvorrichtung kann sich innen, außen oder bei einer Doppelverglasung zwischen den Einzelscheiben
ÖNORM EN 13363-2	Ausgabe: 2018-02-01	Energieeffizienz von Gebäuden - Wärmetechnische, solare und tageslichttechnische Eigenschaften von Bauteilen und Bauelementen - Teil 3: Detailliertes Berechnungsverfahren zur Ermittlung der solaren und lichttechnischen Eigenschaften von Sonnenschutz in Kombination mit Verglasungen (ISO 52022-3:2017)	Dieses Dokument legt ein detailliertes, auf den spektralen Transmissionsdaten der Materialien von Sonnenschutzvorrichtungen und Verglasungen beruhendes Verfahren fest, mit dessen Hilfe der Gesamtenergiedurchlassgrad und andere relevante solar-optische Kenngrößen der Kombination zu ermitteln sind. Stehen keine Spektraldaten zur Verfügung, so lässt sich das Verfahren so anpassen, dass integrierte Daten verwendet werden können. Das Verfahren gilt für alle Arten von parallel zur Verglasung angeordneten Sonnenschutzvorrichtungen, wie Lamellensysteme, Jalousien und Rollläden. Die Sonnenschutzvorrichtung kann sich innen, außen oder bei einer Doppelverglasung zwischen den Einzelscheiben befinden. In jeder dieser Positionen ist
ÖNORM EN ISO 12631	Ausgabe: 2018-01-01	Wärmetechnisches Verhalten von Vorhangfassaden - Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten (ISO 12631:2017)	Verfahren zur Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Vorhangfassaden fest, die aus verglasten und/oder opaken Paneelen, die in Rahmen eingebaut werden oder mit Rahmen verbunden sind, bestehen. Die Berechnung umfasst: - unterschiedliche Verglasungsarten, z. B. aus Glas oder Kunststoff, einfache und mehrfache

Schall

ÖNORM EN ISO 10140-2	Ausgabe: 2010-11-15	Akustik - Messung der Schalldämmung von Bauteilen im Prüfstand - Teil 2: Messung der Luftschalldämmung (ISO 10140-2:2010)	Messung der Luftschalldämmung von Bauteilen, wie z. B. von Wänden, Decken, Türen, Fenstern, Fassadenelementen und Fassaden, im Prüfstand fest, soweit sie nicht als kleine Bauteile zu klassifizieren sind (für die ein Messverfahren in ISO 140-101) festgelegt ist).
ÖNORM EN ISO 16283-1	Ausgabe: 2018-04-01	Akustik - Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen am Bau - Teil 1: Luftschalldämmung (ISO 16283-1:2014 + Amd 1:2017)	Dieser Teil der ISO 16283 legt Verfahren zur Bestimmung der Luftschalldämmung zwischen zwei Räumen in einem Gebäude durch Schalldruckmessungen fest. Diese Verfahren sind für Raumvolumen im Bereich von 10 m ³ bis 250 m ³ und den Frequenzbereich von 50 Hz bis 5 000 Hz vorgesehen. Die Prüfergebnisse können genutzt werden, um die Luftschalldämmung in unmoblierten und moblierten Räumen quantitativ zu bestimmen, zu beurteilen und
ÖNORM EN ISO 717-1	Ausgabe: 2013-06-15	Akustik - Bewertung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen - Teil 1: Luftschalldämmung (ISO 717-1:2013)	a) legt Einzahlangaben für die Luftschalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen wie Wänden, Decken, Türen und Fenstern fest; b) berücksichtigt die verschiedenen Schallpegelspektren verschiedener Geräuschquellen, wie die für Geräusche in einem Gebäude und die für Verkehrsgeräusche außerhalb eines Gebäudes; c) enthält Regeln für die
ÖNORM B 8115-1	Ausgabe: 2011-06-01	Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 1: Begriffe und Einheiten	Definitionen, Einheiten und Kennwerte.
ÖNORM B 8115-2	Ausgabe: 2006-12-01	Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 2: Anforderungen an den Schallschutz	Anforderungen an den Schallschutz
ÖNORM B 8115-3	Ausgabe: 2005-11-01	Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 3: Raumakustik	Anforderungen an die Raumakustik für Räume, in denen eine gute Hörsamkeit und insbesondere Sprachverständlichkeit gesichert werden soll. Nicht behandelt werden Räume, in denen außerordentlich hohe Anforderungen gestellt werden, zB Opernhäuser.
ÖNORM B 8115-4	Ausgabe: 2003-09-01	Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 4: Maßnahmen zur Erfüllung der schalltechnischen Anforderungen	Anleitungen und Beispiele für die Auswahl der Bauteile und Bauteilkombinationen, mit denen - bei entsprechend sorgfältiger Bauausführung - die Anforderungen an den baulichen Schallschutz gemäß ÖNORM B 8115-2 eingehalten werden können.
ÖNORM EN 14759	Ausgabe: 2005-07-01	Abschlüsse außen - Luftschalldämmung - Angabe der Leistungen	Gilt für die Hersteller von Fenstern, die die zusätzl. akustischen Leistungen nutzen möchten, die durch zusammen mit den Fenstern auf den Markt gebrachte eingebaute Abschlüsse oder durch das Hinzufügen getrennt gelieferter Abschlüsse erzielt werden.

Vertragsnormen/Vergabe- und Verdingungswesen

ÖNORM A 2050	Ausgabe: 2006-11-01	Vergabe von Aufträgen über Leistungen - Ausschreibung, Angebot und Zuschlag - Verfahrensnorm	Vergabe von Aufträgen über Leistungen, die nicht dem Bundesvergabegesetz unterliegen (ausg. Leistungen, die die Schaffung und Vermittlung von Kunstwerken betreffen); enthält Verfahrensbestimmungen (Hinweise für die Ausschreibung, die Erstellung von Angeboten und das Zuschlagsverfahren).
ÖNORM B 2061	Ausgabe: 1999-09-01	Preisermittlung für Bauleistungen - Verfahrensnorm	Verfahren der Preisermittlung von Bauleistungen gem. ÖNORM B 2110; gibt Hinweise für den Aufbau der Kalkulation und regelt die Darstellung der Preisermittlung; Grundlage für die Überprüfung der Preise im Sinne der ÖNORMEN A 2050 oder A 2051.
ÖNORM A 2063	Ausgabe: 2015-07-15	Austausch von Leistungsbeschreibungs-, Elementkatalogs-, Ausschreibungs-, Angebots-, Auftrags- und Abrechnungsdaten in elektronischer Form	Diese ÖNORM regelt den Aufbau von Datenbeständen, die automationsunterstützt in den Phasen Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA) zwischen allen Beteiligten, wie LB-Herausgeber, EK-Herausgeber, Planer, Auftraggeber, Bieter oder Auftragnehmer, ausgetauscht werden. Folgende Bereiche werden abgedeckt: 1) Leistungsbeschreibung . 2) Elementkatalog . 3) Leistungsverzeichnis . 4) Abrechnung .
ÖNORM B 2110	Ausgabe: 2013-03-15	Allgemeine Vertragsbestimmung für Bauleistungen - Werkvertragsnorm	Enthält in den Abschnitten 5 bis 12 die allgemeinen Vertragsbestimmungen für Bauleistungen. Die Bestimmungen dieser ÖNORM sollen zusammen mit den im Vertrag anzuführenden Normen die gleich bleibenden
ÖNORM B 2111	Ausgabe: 2007-05-01	Umrechnung veränderlicher Preise von Bauleistungen - Werkvertragsnorm	Verfahrens- und Vertragsbestimmungen, nach denen bei Änderung der vereinbarten Preisumrechnungsgrundlagen die Preise von Leistungen umzurechnen sind. Die unetstetige Kostenentwicklung machte eine Überarbeitung erforderlich.
ÖNORM B 2118	Ausgabe: 2013-03-15	Allgemeine Vertragsbestimmungen für Bauleistungen unter Anwendung des Partnerschaftsmodells, insbesondere bei Großprojekten - Werkvertragsnorm	Diese ÖNORM enthält in den Abschnitten 5 bis 12 die allgemeinen Vertragsbestimmungen für Bauleistungen unter Anwendung des Partnerschaftsmodells. Die Anwendung dieser ÖNORM ist für Großprojekte und komplexe Bauvorhaben vorgesehen. Die Bestimmungen dieser ÖNORM sollen zusammen mit den im Vertrag anzuführenden Normen (z. B. ÖNORMEN technischen Inhaltes) die gleich bleibenden Vertragsbestimmungen von Bauverträgen
ÖNORM B 2221	Ausgabe: 2012 08 01	Bauspenglerarbeiten - Werkvertragsnorm	Rechte und Pflichten zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer für die Ausführung von Bauspenglerarbeiten.
ÖNORM B 2225	Ausgabe: 2010-12-01	Metallbauarbeiten, Herstellung von Stahl- und Aluminiumtragwerken sowie Korrosionsschutzarbeiten - Werkvertragsnorm	Verfahrens- und Vertragsbestimmungen für die Ausführung von Stahlbauarbeiten gemäß ÖNORM EN 1993, Schlosserarbeiten und Metallbauarbeiten sowie Hinweise auf technische Spezifikationen für diese Gewerke und Korrosionsschutzarbeiten bei Stahlbauten .
ÖNORM B 2227	Ausgabe: 2017-12-01	Glaserarbeiten - Werkvertragsnorm	Verfahrens- und Vertragsbestimmungen für die Ausführung von Glaserarbeiten; ausgenommen sind Sonderverglasungen (z.B. Brandschutzverglasungen, ...).

Statik

ÖNORM B 1993-1-5	Ausgabe: 2008-05-01	Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-5: Plattenförmige Bauteile - Nationale Festlegungen zu ÖNORM EN 1993-1-5, nationale Erläuterungen und nationale Ergänzungen	Nationale Festlegungen zu EN 1993-1-5 fest und ist für Österreich gemeinsam mit der ÖNORM EN 1993-1-5 anzuwenden. EN 1993-1-5 enthält Regelungen für den Entwurf und die Berechnung von aus ebenen Blechen zusammengesetzten und in ihrer Ebene belasteten Bauteilen mit oder ohne Steifen.
ÖNORM B 1993-1-1	Ausgabe: 2017-11-01	Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau - Nationale Festlegungen zu ÖNORM EN 1993-1-1, nationale Erläuterungen und nationale Ergänzungen	Diese ÖNORM legt nationale Festlegungen zu EN 1993-1-1 fest und ist für Österreich gemeinsam mit der ÖNORM EN 1993-1-1 anzuwenden. Diese ÖNORM enthält Regeln für den Entwurf, die Berechnung und der Bemessung von Tragwerken aus Stahl mit Blechdicken t größer 3 mm. Zusätzlich werden Anwendungsregeln für den Hochbau angegeben. Diese ÖNORM enthält zusätzliche Regelungen zu EN 1990; Werkseigenschaften der aus niedrig legiertem Baustahl gefertigten Stahlprodukte. Diese ÖNORM legt grundlegende Anforderungen an die Dauerhaftigkeit fest. Sie bezieht sich auf die Tragwerksberechnung von Stabtragwerken, die mit einer ausreichenden Genauigkeit aus
ÖNORM EN 1993-1-1	Ausgabe: 2014-10-15	Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau (konsolidierte Fassung)	Eurocode 3 gilt für den Entwurf, die Berechnung und die Bemessung von Bauwerken aus Stahl. Eurocode 3 entspricht den Grundsätzen und Anforderungen an die Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von Tragwerken sowie den Grundlagen für ihre Bemessung und Nachweise, die in EN 1990, Grundlagen der Tragwerksplanung, enthalten sind. Eurocode 3 behandelt ausschließlich Anforderungen an die Tragfähigkeit, die Gebrauchstauglichkeit,

ÖNORM EN 1993-1-5	Ausgabe: 2017-07-15	Eurocode 3 - Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-5: Plattenförmige Bauteile (konsolidierte Fassung)	EN 1993-1-5 enthält Regelungen für den Entwurf und die Berechnung von aus ebenen Blechen zusammengesetzten und in ihrer Ebene belasteten Bauteilen mit oder ohne Steifen. Diese Regelungen gelten für Blechträger mit I-Querschnitt und Kastenträger, bei denen ungleichmäßige Spannungsverteilungen infolge Schubverzerrungen sowie
ÖNORM B 1991-1-1	Ausgabe: 2017-02-01	Eurocode 1 - Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen - Wichten, Eigengewicht, Nutzlasten im Hochbau - Nationale Festlegungen zu ÖNORM EN 1991-1-1 und nationale Ergänzungen	Nationale Parameter zu ÖNORM EN 1991-1-1 fest und ist für Österreich gemeinsam mit der ÖNORM EN 1991-1-1 anzuwenden.
ÖNORM EN 1991-1-1	Ausgabe: 2011-09-01	Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau (konsolidierte Fassung)	Enthält Anweisungen und Angaben zu Einwirkungen für die Tragwerksplanung von Hochbauten und Ingenieurbauwerken einschließlich geotechnischer Gesichtspunkte bezüglich Wichten von Baustoffen und Lagergütern, Eigengewicht von Bauwerken und Nutzlasten im Hochbau. Abschnitt 2 und Anhang A enthalten
ÖNORM B 1991-1-2	Ausgabe: 2003-12-01	Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke - Nationale Festlegung zu ÖNORM EN 1991-1-2	Die in diesem Teil 1-2 von EN 1991 angegebenen Verfahren sind auf Gebäude mit Brandlasten entsprechend der Gebäudeart und Gebäudenutzung anwendbar. Dieser Teil 1-2 von EN 1991 behandelt die thermischen und mechanischen Einwirkungen auf Tragwerke unter Brandbeanspruchung. Er ist vorgesehen in Verbindung mit den Brandschutzteilen der prEN 1992 bis prEN 1996 und prEN 1999, die die Regeln für die Bemessung von Tragwerken
ÖNORM B 1991-1-3	Ausgabe: 2018-12-01	Eurocode 1 - Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-3: Allgemeine Einwirkungen - Schneelasten - Nationale Festlegungen zur ÖNORM EN 1991-1-3, nationale Erläuterungen und nationale Ergänzungen	Diese ÖNORM legt nationale Parameter zur ÖNORM EN 1991-1-3 fest und ist für Österreich gemeinsam mit der ÖNORM EN 1991-1-3 anzuwenden. Dynamische Schneelasten (Lawineneinwirkungen), wie z. B. für Lawinenschutzbauten benötigt, werden durch diese ÖNORM nicht erfasst.
ÖNORM B 1991-1-4	Ausgabe: 2013-05-01	Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine Einwirkungen - Windlasten - Nationale Festlegungen zu ÖNORM EN 1991-1-4 und nationale Ergänzungen	Nationale Festlegungen zu EN 1991-1-4 und ist für Österreich gemeinsam mit der ÖNORM EN 1991-1-4 anzuwenden. Sie gibt Regeln zur Bestimmung der natürlichen Windeinwirkungen zur Bemessung von Gebäuden und ingenieurtechnischer Bauwerke für jede betrachtete Lasteinzugsfläche. Dieser Teil ist zur Vorhersage der charakteristischen Windlasten für an Land stehende Bauwerke, deren Bauteile und Anbauten geeignet.
ÖNORM EN 1991-1-2	Ausgabe: 2013-01-15	Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke (konsolidierte Fassung)	Verfahren auf Gebäude mit Brandlasten entsprechend der Gebäudeart und Gebäudenutzung; behandelt die thermischen und mechanischen Einwirkungen auf Tragwerke unter Brandbeanspruchung und enthält nominelle und aus der Physik abgeleitete thermische Einwirkungen. Die Anhänge enthalten zusätzliche Angaben zu Daten und
ÖNORM EN 1991-1-3	Ausgabe: 2016-01-15	Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-3: Allgemeine Einwirkungen, Schneelasten (konsolidierte Fassung)	Grundsätze für die Bestimmung der Werte für Schneelasten für die Berechnung und Bemessung von Hoch- und Ingenieurbauten. Dieser Teil gilt nicht für Bauten in einer Höhe von mehr als 1 500 m.
ÖNORM EN 1991-1-4	Ausgabe: 2011-05-15	Eurocode 1 - Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine Einwirkungen - Windlasten (konsolidierte Fassung)	Regeln zur Bestimmung der Einwirkungen aus natürlichem Wind auf für die Bemessung von Gebäuden und ingenieurtechnischen Anlagen betrachteten Lasteinzugsflächen. Damit werden ganze Tragwerke oder Teile davon oder Bauelemente, die mit dem Tragwerk verbunden sind, erfasst, z. B. Komponenten, Fassadenteile und deren
ÖNORM EN 1999-1-1	Ausgabe: 2014-04-01	Eurocode 9 - Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln (konsolidierte Fassung)	EN 1999 gilt für den Entwurf, die Berechnung und die Bemessung von Bauwerken und Tragwerken aus Aluminium. Sie entspricht den Grundsätzen und Anforderungen an die Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von Tragwerken, sowie den Grundlagen für ihre Bemessung und Nachweise, die in EN 1990 - Grundlagen der Tragwerksplanung -
ÖNORM EN 1999-1-2	Ausgabe: 2010-05-15	Eurocode 9 - Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-2: Tragwerksbemessung für den Brandfall (konsolidierte Fassung)	regelt den Entwurf von Aluminiumtragwerken für die außergewöhnliche Bemessungssituation einer Brandbeanspruchung und soll in Verbindung mit EN 1999-1-1 und EN 1991-1-2 verwendet werden. Die EN 1999-1-2 bestimmt nur Unterschiede von oder Ergänzungen zur Bemessung unter Normaltemperatur.
ÖNORM EN 1999-1-4	Ausgabe: 2013-01-15	Eurocode 9 - Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-4: Kaltgeformte Profiltafeln (konsolidierte Fassung)	Bemessung kaltgeformter Aluminium-Trapezprofile - anwendbar für profilierte Produkte, die aus kalt- oder warmgewalztem Vormaterial durch Kaltumformung wie Rollformen oder Abkanten hergestellt sind. Es werden auch Bemessungsregeln für die Scheibentragfähigkeit von Schubfeldern aus Aluminium- Profiltafeln angegeben. Dieser

Blitzschutz und Erdung

OVE E 8101	Ausgabe: 2019-01-01	Elektrische Niederspannungsanlagen	OVE E 8101 enthält Anforderungen für die Planung, Errichtung und Prüfung von elektrischen Niederspannungsanlagen. Diese Anforderungen dienen dem Schutz von Personen, Nutztieren und Sachwerten vor Gefahren und Beschädigungen, die bei bestimmungsgemäßer Nutzung elektrischer Niederspannungsanlagen
----------------------------	---------------------	------------------------------------	---

ÖVE/ÖNORM E 8049-1	Ausgabe: 2001-07-01	Blitzschutz baulicher Anlagen - Teil 1: Allgemeine Grundsätze	Ersatz für ÖVE-E 49/1988)
------------------------------------	---------------------	---	---------------------------

Oberflächenbehandlung, Oberflächenschutz

ÖNORM C 2531	Ausgabe: 2015-08-01	Anodisch oxidierte Erzeugnisse aus Aluminium und Aluminiumlegierungen - Technische Lieferbedingungen	Für alle in der Bauindustrie verwendeten anodisch oxidierten Erzeugnisse ("anodisch oxidieren", "anodisieren" oder "eloxieren" ["Eloxal" mit allen Abwandlungen] sind gleichbedeutend) aus Reinaluminium, Reinaluminium und Aluminiumlegierungen in Form von Walz-, Strangpress-, Guss- oder Schmiedererzeugnissen.
ÖNORM EN 12206-1	Ausgabe: 2004-09-01	Beschichtungsstoffe - Beschichtungen auf Aluminium und Aluminiumlegierungen für Bauzwecke - Teil 1: Beschichtungen aus Beschichtungspulvern	Anforderungen und Prüfverfahren für die ausschließlich aus Beschichtungspulvern hergestellte organische Beschichtung auf Halbzeug, Blech und vorgeformten Teilen aus Aluminium oder Aluminiumlegierungen zur Verwendung im Bauwesen (incl. Vorbehandlung, Beschichtungspulver, Beschichtungsverfahren und Fertigprodukt).
ÖNORM EN ISO 7599	Ausgabe: 2018-06-15	Anodisieren von Aluminium und Aluminiumlegierungen - Verfahren zur Spezifizierung dekorativer und schützender anodisch erzeugter Oxidschichten auf Aluminium (ISO 7599:2018)	Dieses Dokument legt ein Verfahren zur Spezifizierung dekorativer und schützender anodisch erzeugter Oxidschichten auf Aluminium (einschließlich der Legierungen auf Grundlage von Aluminium) fest. Es definiert die charakteristischen Eigenschaften anodisch erzeugter Oxidschichten, gibt Verfahren zur Überprüfung der charakteristischen Eigenschaften an, legt Mindestleistungsanforderungen fest, stellt Informationen zur Güte des zum Anodisieren geeigneten Aluminiums bereit und geht auf die Bedeutung einer Vorbehandlung zur Sicherstellung
ÖNORM EN 13438	Ausgabe: 2013-10-15	Beschichtungsstoffe - Pulverbeschichtungen für feuerverzinkte oder sherardisierte Stahlerzeugnisse für Bauzwecke	Leistungsanforderungen an Pulverbeschichtungen, die auf feuerverzinkte Stahlerzeugnisse aufgetragen wurden und für Zwecke der Architektur, für Umzäunungen sowie für Bauzwecke allgemein vorgesehen sind. Gilt nicht für Gegenstände mit Zink-Aluminium-Überzügen oder Aluminium-Zink-Überzügen sowie für kontinuierlich
ÖNORM EN ISO 1461	Ausgabe: 2009-08-01	Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgebrachte Zinküberzüge (Stückverzinken) - Anforderungen und Prüfung (ISO 1461:2009)	Anforderungen an und Prüfungen von Eigenschaften von Überzügen, die durch Feuerverzinken (Stückverzinken) auf gefertigte Eisen- und Stahlteile aufgebracht werden (für Zinkschmelzen die nicht mehr als 2 % andere Metalle enthalten); behandelt nicht die Nachbehandlung und die zusätzl. Beschichtung von feuerverzinkten Teilen.
ÖNORM EN ISO 3892	Ausgabe: 2001-12-01	Konversionsschichten auf metallischen Werkstoffen - Bestimmung der flächenbezogenen Masse der Schichten - gravimetrische Verfahren (ISO 3892:2000)	Gravimetrische Verfahren zur Bestimmung der Masse der Schichten pro Flächeneinheit von Konversionsschichten auf metallischen Werkstoffen; anwendbar auf Phosphatüberzüge auf Eisen, Stahl, Zink, Kadmium, Aluminium und Legierungen, Chromüberzüge auf Zink und Eisen sowie auf Aluminium und seine Legierungen.
ÖNORM EN ISO 12944-1	Ausgabe: 2018-03-15	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 1: Allgemeine Einleitung (ISO 12944-1:2017)	In diesem Dokument wird der umfassende Anwendungsbereich von ISO 12944 (alle Teile) festgelegt. Es beinhaltet einige Grundbegriffe sowie eine allgemeine Einleitung zu den anderen Teilen der ISO 12944. Weiterhin enthält sie eine allgemeine Aussage bezüglich Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit und Umweltschutz sowie Richtlinien zur
ÖNORM EN ISO 12944-2	Ausgabe: 2018-04-01	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 2: Einteilung der Umgebungsbedingungen (ISO 12944-2:2017)	beschreibt die häufigsten Umgebungsbedingungen, denen Stahlbauten ausgesetzt sind, und nimmt eine Einteilung dieser Umgebungsbedingungen anhand ihrer Korrosivität vor. Dieses Dokument - definiert Kategorien atmosphärischer Korrosivität basierend auf dem Massenverlust (beziehungsweise Dickenabnahme) von Standardproben mit Beschreibung typischer natürlicher atmosphärischer Umgebungsbedingungen, denen
ÖNORM EN ISO 12944-3	Ausgabe: 2018-04-01	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 3: Grundregeln zur Gestaltung (ISO 12944-3:2017)	Grundregeln zur Gestaltung von mit Beschichtungssystemen zu versehenen Stahlbauten werden festgelegt, um vorzeitige Korrosion und Schäden der Beschichtung oder des Bauwerks zu vermeiden. In der Norm sind Beispiele für geeignetes und ungeeignetes Gestalten gegeben, und es wird gezeigt, wie Schwierigkeiten beim Auftragen, beim
ÖNORM EN ISO 12944-4	Ausgabe: 2018-04-15	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 4: Arten von Oberflächen und Oberflächenvorbereitung (ISO 12944-4:2017)	In diesem Dokument werden die folgenden Oberflächenarten von Stahlbauten aus unlegiertem oder niedriglegiertem Stahl und deren Vorbereitung behandelt: - unbeschichtete Oberflächen; - Oberflächen mit thermisch gespritztem Überzug aus Zink, Aluminium oder deren Legierungen; - feuerverzinkte Oberflächen; - galvanisch verzinkte Oberflächen; - sherardisierte Oberflächen; - Oberflächen mit Fertigungsbeschichtungen; -
ÖNORM EN ISO 12944-5	Ausgabe: 2018-06-15	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 5: Beschichtungssysteme (ISO 12944-5:2018)	Dieses Dokument beschreibt die für den Korrosionsschutz von Stahlbauten allgemein verwendeten Arten von Beschichtungsstoffen und Beschichtungssystemen. Es gibt außerdem eine Anleitung für die Auswahl von Beschichtungssystemen, für verschiedene Umgebungsbedingungen (siehe ISO 12944-2), mit Ausnahme der
ÖNORM EN ISO 12944-6	Ausgabe: 2018-05-15	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 6: Laborprüfungen zur Bewertung von Beschichtungssystemen (ISO 12944-6:2018)	Dieses Dokument legt Laborprüfverfahren und Prüfbedingungen für die Bewertung von Beschichtungssystemen für den Korrosionsschutz von Stahlbauten fest. Die Prüfergebnisse werden als Hilfsmittel zur Auswahl von geeigneten Beschichtungssystemen angesehen und nicht als genaue Angaben zur Bestimmung der Schutzdauer. Dieses Dokument gilt für Beschichtungssysteme die für das Beschichten von unbeschichtetem Stahl, feuerverzinkten Stahl

ÖNORM EN ISO 12944-7	Ausgabe: 2018-04-15	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 7: Ausführung und Überwachung der Beschichtungsarbeiten (ISO 12944-7:2017)	In diesem Dokument wird die Ausführung und Überwachung der Beschichtungsarbeiten an Stahlbauten im Werk oder auf der Baustelle behandelt. Dieses Dokument gilt nicht für: - die Vorbereitung zu beschichtender Oberflächen (siehe ISO 12944-4) und die Überwachung solcher Arbeiten; - das Aufbringen metallischer Überzüge und - Vorbehandlungsverfahren wie Phosphatieren und Chromatieren und Verfahren zum Beschichten, wie
ÖNORM EN ISO 12944-8	Ausgabe: 2018-05-01	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 8: Erarbeiten von Spezifikationen für Erstschutz und Instandsetzung (ISO 12944-8:2017)	In diesem Dokument wird die Erarbeitung von Spezifikationen für den Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme behandelt. Es bezieht sich auf Erstschutz und Instandsetzung, im Werk oder auf der Baustelle, und ist auch auf den Korrosionsschutz von einzelnen Bauteilen anwendbar. In diesem Dokument werden der Korrosionsschutz von Stahlbauten, die unterschiedlichen Korrosionsbelastungen durch Umgebungen, wie z. B. in
ÖNORM EN ISO 12944-9	Ausgabe: 2018-06-01	Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme - Teil 9: Beschichtungssysteme und Leistungsprüfverfahren im Labor für Bauwerke im Offshorebereich (ISO 12944-9:2018)	Dieses Dokument spezifiziert die Leistungsanforderungen an Beschichtungssysteme für Bauwerke im Offshorebereich (d. h. solche, die Meeresatmosphäre ausgesetzt sind sowie im Meer oder in Brackwasser eingetauchte Beschichtungssysteme). Derartige Bauwerke sind Umgebungen der Korrosivitätskategorie CX (Offshore) und der Immersionskategorie Im4 ausgesetzt, wie in ISO 12944-2 festgelegt. Dieser Teil von ISO 12944 beschreibt Beschichtungssysteme für eine hohe Schutzdauer nach ISO 12944-1. Dieses Dokument gilt für Bauwerke
ÖNORM EN 12487	Ausgabe: 2007-09-01	Korrosionsschutz von Metallen - Gespülte und no-rinse Chromatierüberzüge auf Aluminium und Aluminiumlegierungen	Legt Anforderungen an gespülte und no-rinse Chromatierüberzüge auf Aluminium und Aluminiumlegierungen fest, die als Schutz gegen Korrosion oder als Basis für andere Beschichtungen dienen.

Glas

ÖNORM EN 356	Ausgabe: 2000-02-01	Glas im Bauwesen - Sicherheitssonderversglasung - Prüfverfahren und Klasseneinteilung des Widerstandes gegen manuellen Angriff	Bestimmungen für angriffhemmende Verglasungen, die allgemein als "durchwurfhemmende" und "durchbruchhemmende" Verglasungen bekannt sind. Anforderungen und Prüfverfahren für angriffhemmende Verglasungen fest, die während einer kurzen Zeitspanne Einwirkungen von Gewalt auf Gegenstände und/oder
ÖNORM EN 357	Ausgabe: 2005-02-01	Glas im Bauwesen - Brandschutzverglasungen aus durchsichtigen oder durchscheinenden Glasprodukten - Klassifizierung des Feuerwiderstandes	Klassifizierung von durchsichtigen oder durchscheinenden Glaserzeugnissen zum Einsatz in geeigneten feuerwiderstandsfähigen Verglasungen. Diese Glas-Erzeugnisse werden in Europäischen Normen für Basisglasarten und weiterverarbeitete Glaserzeugnisse beschrieben.
ÖNORM EN 673	Ausgabe: 2011-03-15	Glas im Bauwesen - Bestimmung des U-Werts (Wärmedurchgangskoeffizient) - Berechnungsverfahren	Berechnungsverfahren zur Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten von Verglasungen mit ebenen und parallelen Oberflächen; gilt für unbeschichtetes Glas, beschichtetes Glas und für Materialien, die im fernen Infrarotbereich undurchlässig sind. Sie gilt ebenfalls für Mehrfachverglasungen aus derartigen Gläsern und/oder
ÖNORM EN 1063	Ausgabe: 2000-02-01	Glas im Bauwesen - Sicherheitssonderversglasung - Prüfverfahren und Klasseneinteilung für den Widerstand gegen Beschuss	Anforderungen und Prüfverfahren für die Klasseneinteilung der Durchschußhemmung von Glas und Glas/Kunststoff-Verbunden; gibt Hinweise über den Anwendungsbereich und definiert den Begriff "Durchschußhemmende Verglasung" sowie damit zusammenhängende Begriffe. Beschreibung von Meßproben für die Typprüfung und das
ÖNORM EN 12488	Ausgabe: 2017-12-01	Glas im Bauwesen - Empfehlungen für die Verglasung - Verglasungsgrundlagen für vertikale und geneigte Verglasung	Diese Europäische Norm definiert die Grundlagen der Verglasung sowie Empfehlungen bezüglich der Auswahl von Komponenten, z. B. Rahmenprofile, Glashalteleisten, Entwässerungsöffnungen usw., um Verglasungen in Rahmen aus verschiedenen Materialien zu montieren. Diese Europäische Norm gilt für alle Grundtypen von vertikalen und
ÖNORM B 3710	Ausgabe: 2016-03-15	Glas im Bauwesen - Benennungen und Definitionen für Glasarten und Glaserzeugnisse	Benennungen mit Definitionen für die im Bauwesen verwendeten Glasarten und Glaserzeugnisse, soweit es sich um anorganische Schmelzprodukte, die ohne Kristallisation erstarrt sind, handelt.
ÖNORM B 3716-1	Ausgabe: 2016-06-01	Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau - Teil 1: Grundlagen	Grundlagen des konstruktiven Glasbaues wie z. B. vertikale, horizontale und absturzsichernde Verglasungen. Sie gilt auch in denjenigen Fällen, in denen an die Verglasung weitere Anforderungen wie z. B. Brandschutz, Einbruchhemmung und Forderungen aus dem Arbeitsschutz gestellt werden. Sie gilt nicht für Verglasungen, - die
ÖNORM B 3716-2	Ausgabe: 2013-04-01	Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau - Teil 2: Linienförmig gelagerte Verglasungen	Regelt Verglasungen, die an mindestens zwei gegenüberliegenden Seiten durchgehend linienförmig gelagert sind. Die Verglasungen werden nach ihrem Neigungswinkel zur Vertikalen eingeteilt in: - Horizontalverglasung: Neigungswinkel > 15°, - Vertikalverglasung: Neigungswinkel <= 15°.
ÖNORM B 3716-3	Ausgabe: 2015-01-01	Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau - Teil 3: Vertikale Verglasung mit absturzsichernder Funktion	Regelt Verglasungen, die Personen gegen Absturz sichern. Sie gilt nicht für Verglasungen, - die im Sinne der ÖNORM B 2459 Flachglas im Aufzugbau ausgeführt sind, - die planmäßig zur Aussteifung herangezogen werden.
ÖNORM B 3716-4	Ausgabe: 2009-11-15	Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau - Teil 4: Betretbare, begehbare und befahrbare Verglasung	Glass in building - Structural glass construction - Part 4: Accessible, walkable and trafficable glazings

ÖNORM B 3716-5	Ausgabe: 2013-04-01	Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau - Teil 5: Punktförmig gelagerte Verglasungen und Sonderkonstruktionen	Regelt Verglasungen, die punktförmig oder punkt- und linienförmig gelagert sind. Sie gilt auch für Verglasungen die zur planmäßigen Aussteifung herangezogen werden. Diese Norm gilt nicht für Ganzglastüren, Duschtüren bzw. Ganzglasanlagen (Türen mit Seitenteilen und Oberlichtern). Die Verglasungen werden nach ihren Neigungswinkel zur
ÖNORM B 3716-7	Ausgabe: 2014-09-01	Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau - Teil 7: Glasanwendungen	Glasanwendungen auf Basis der ÖNORM B 3716 (alle Teile)
ÖNORM B 3722	Ausgabe: 2018-10-15	Glas im Bauwesen - Anforderungen an die Abdichtung von Glasfalzen und Verglasungssystemen mit Dichtstoffen	Diese ÖNORM legt Anforderungen an die Abdichtung von Glasfalzen und Verglasungssystemen in Fenstern, Türen und fixen Rahmen unter Verwendung von Dichtstoffen fest. Sonderanwendungen, wie Glas unter Wasserdruck, Feuerschutzabschlüsse mit Brandschutzglas-Ausfachung u. dgl. sind nicht Gegenstand dieser Norm.
ÖNORM B 3725	Ausgabe: 2007-07-01	Glas im Bauwesen - Glaskanten - Begriffsbestimmungen für Formen und Ausführungsarten	Kantenformen und deren Ausführungsarten für Glas im Bauwesen. Sie gilt nur für die Kantenbearbeitungen von normal gekühltem, nicht weiter verarbeitetem (zB laminierten Glas) Basisglas oder Spiegel gemäß ÖNORM EN 1036. Sonderformen der Kantenbearbeitungen (zB Wellenschliff) sind nicht Gegenstand dieser ÖNORM.
ÖNORM B 3738	Ausgabe: 2008-07-01	Glas im Bauwesen - Isolierglas - Anforderungen an die visuelle Qualität	Anforderungen an Isolierglas, das aus zwei oder mehreren ungleichartigen bzw. zwei oder mehrerer gleichartigen Scheiben gebildet wird.
ÖNORM EN 572-1	Ausgabe: 2016-05-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 1: Definitionen und allgemeine physikalische und mechanische Eigenschaften	Legt Basis-Glaserzeugnisse fest und klassifiziert sie, gibt ihre chemische Zusammensetzung und die wichtigsten physikalischen und mechanischen Eigenschaften an und definiert ihre allgemeinen Qualitätskriterien. Die spezifischen Maße, Maßtoleranzen, Fehlerbeschreibungen, Qualitätsgrenzen und Bezeichnungen der verschiedenen Arten der Basis-Glaserzeugnisse sind nicht in diesem Teil der Norm enthalten, sondern in anderen Teilen von EN 572
ÖNORM EN 572-2	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 2: Floatglas	Anforderungen an Maße und Mindestqualität (in Bezug auf optische und sichtbare Fehler) für Floatglas für das Bauwesen, wie es in EN 572-1:2012 definiert ist; nur für Floatglas, das in Bandmaßen (siehe Anmerkung 1), in geteilten Bandmaßen (siehe Anmerkung 2) und in übergroßen Scheiben (siehe Anmerkung 3) geliefert wird,
ÖNORM EN 572-3	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 3: Poliertes Drahtglas	Anforderungen an Maße und Mindestqualität (in Bezug auf optische und sichtbare Fehler sowie Fehler im Drahtnetz) für poliertes Drahtglas für das Bauwesen, wie es in EN 572-1:2012 definiert ist; gilt nur für poliertes Drahtglas, das in rechtwinkligen Scheiben und Standardabmessungen geliefert wird. EN 572-8 informiert über poliertes Drahtglas in
ÖNORM EN 572-4	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 4: Gezogenes Flachglas	Anforderungen an Maße und Mindestqualität (in Bezug auf optische und sichtbare Fehler) für gezogenes Flachglas zur Anwendung im Bauwesen, wie es in EN 572-1:2012 definiert ist; nur für gezogenes Flachglas, das in rechtwinkligen Scheiben und Standardabmessungen geliefert wird, anwendbar. EN 572-8 informiert über gezogenes
ÖNORM EN 572-5	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 5: Ornamentglas	Anforderungen an Maße und Mindestqualität (in Bezug auf sichtbare Fehler und Fehler im Dessin) für Ornamentglas für das Bauwesen, wie es in EN 572-1:2012 definiert ist; gilt nur für Ornamentglas, das in rechtwinkligen Scheiben und Standardabmessungen geliefert wird. EN 572-8 informiert über Ornamentglas in anderen als in dieser
ÖNORM EN 572-6	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 6: Drahtornamentglas	Anforderungen an Maße und Mindestqualität (in Bezug auf optische und sichtbare Fehler) für Drahtornamentglas für das Bauwesen, wie es in EN 572-1:2012 definiert ist; nur für Drahtornamentglas, das als rechtwinklige Scheiben und in Standardabmessungen geliefert wird, anwendbar. EN 572-8 informiert über Drahtornamentglas in anderen als in
ÖNORM EN 572-7	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 7: Profilbauglas mit oder ohne Drahteinlage	Anforderungen an Maße und Mindestqualität (in Bezug auf optische Fehler und Fehler im Drahtnetz) für Profilbauglas für das Bauwesen, wie es in EN 572-1:2012 definiert ist; ist für Profilbauglas, das in Standardabmessungen und Festmaßen geliefert wird, anwendbar.
ÖNORM EN 572-8	Ausgabe: 2016-05-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 8: Liefermaße und Festmaße	Anforderungen an die Maße und Mindestanforderungen an die Qualität (in Hinsicht auf optische und sichtbare Fehler) für Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas, wie in EN 572-1:2012 definiert, für die Anwendung im Bauwesen; gilt für Liefermaße oder Festmaße in der Endanwendung und für Glas in Festmaßen mit einem Maß
ÖNORM EN 572-9	Ausgabe: 2005-01-01	Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas - Teil 9: Konformitätsbewertung/Produktnorm	Konformitätsbewertung und die werkseigene Produktionskontrolle von Basiserzeugnissen aus Kalk-Natronsilicatglas zur Anwendung im Bauwesen.
ÖNORM EN 1096-1	Ausgabe: 2012-03-15	Glas im Bauwesen - Beschichtetes Glas - Teil 1: Definitionen und Klasseneinteilung	Merkmale, Eigenschaften und Klasseneinteilung für beschichtetes Glas für das Bauwesen. Hier werden Prüfverfahren und Verfahrensweisen zur Bestimmung der Haltbarkeit behandelt. Informationen zur werkseigenen Produktionskontrolle und Konformitätsbewertung, einschließlich Anhang ZA, sind in Teil 4 dieser Norm enthalten.

ÖNORM EN 1096-4	Ausgabe: 2019-02-15	Glas im Bauwesen - Beschichtetes Glas - Teil 4: Produktnorm	Diese Europäische Norm umfasst die Konformitätsbewertung und die werkseigene Produktionskontrolle von beschichtetem Glas zur Anwendung im Bauwesen.
ÖNORM EN 1863-1	Ausgabe: 2012-01-15	Glas im Bauwesen - Teilvorgespanntes Kalknatronglas - Teil 1: Definition und Beschreibung	Toleranzen, Geradheit, Kantenbearbeitung, Bruchverhalten sowie physikalische und mechanische Eigenschaften von einschleibigem, flachem, teilvorgespanntem Glas mit Nenndicken von 3 mm bis 12 mm für den Gebrauch im Bauwesen; gilt nicht für teilvorgespanntes Kalknatronglas und behandelt kein im Anschluss an das Teilvorspannen
ÖNORM EN 1863-2	Ausgabe: 2004-12-01	Glas im Bauwesen - Teilvorgespanntes Kalknatronglas - Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm	Konformitätsbewertung und die werkseigene Produktionskontrolle für teilvorgespanntes Kalknatron-Silicatglas. Für Glaserzeugnisse mit elektrischer Verkabelung oder Anschlüssen, wie zB Alarm- oder Heizungsanwendungen, befasst sich diese ÖNORM nur mit Verkabelungen, die einem elektrischen Potentialunterschied zur Erde von weniger als 50
ÖNORM EN 12150-1	Ausgabe: 2015-12-01	Glas im Bauwesen - Thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas - Teil 1: Definition und Beschreibung	Festlegungen über Toleranzen, Geradheit, Kantenbearbeitung, Bruchverhalten sowie physikalische und mechanische Eigenschaften von einschleibigem, flachem, thermisch vorgespanntem Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas für das Bauwesen.
ÖNORM EN 12150-2	Ausgabe: 2004-12-01	Glas im Bauwesen - Thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas - Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm	Glaserzeugnisse mit elektrischer Verkabelung oder Anschlüssen, wie zB Alarm- oder Heizungsanwendungen, befasst sich diese ÖNORM nur mit Verkabelungen, die einem elektrischen Potentialunterschied zur Erde von weniger als 50 V Wechselspannung oder weniger als 75 V Gleichspannung unterliegen.
ÖNORM EN 12758	Ausgabe: 2011-03-01	Glas im Bauwesen - Glas und Luftschalldämmung - Produktbeschreibungen und Bestimmung der Eigenschaften	Schalldämmwerte für alle durchsichtigen, durchscheinenden und opaken Glaserzeugnisse fest, die in Europäischen Normen über Basisglaserzeugnisse, spezielle Basisglaserzeugnisse oder über weiter verarbeitete Glaserzeugnisse mit Schallschutzeigenschaften, vorgesehen für den Gebrauch in verglasten Bauteilen von Gebäuden, beschrieben sind
ÖNORM EN 14179-1	Ausgabe: 2016-11-15	Glas im Bauwesen - Heißgelagertes thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas - Teil 1: Definition und Beschreibung	Heißlagerungsprozess-System sowie die Toleranzen, Geradheit, Kantenbearbeitung, das Bruchverhalten sowie physikalische und mechanische Eigenschaften von einschleibigem, flachem heißgelagertem thermisch vorgespanntem Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas für die Verwendung im Bauwesen.
ÖNORM EN 14179-2	Ausgabe: 2005-08-01	Glas im Bauwesen - Heißgelagertes thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas - Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm	Konformitätsbewertung und die werkseigene Produktionskontrolle für heißgelagertes thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas. Für Glaserzeugnisse mit elektrischer Verkabelung oder Anschlüssen, wie zB. Alarm- oder Heizungsanwendungen, befasst sich diese ÖNORM nur mit Verkabelungen, die einem elektrischen Potentialunterschied zur Erde von weniger als 50 V Wechselspannung oder weniger als 75 V Gleichspannung
ÖNORM EN 14449	Ausgabe: 2005-07-01	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas - Konformitätsbewertung/Produktnorm	Konformitätsbewertung sowie die werkseigene Produktionskontrolle von Verbund-Sicherheitsglas und Verbundglas; einschließlich Verbund(sicherheits)glas mit Brandwiderstandseigenschaften. Für Glaserzeugnisse mit elektrischer Verkabelung oder Anschlüssen, wie zB. Alarm- oder Heizungsanwendungen, befasst sich diese Norm nur mit
ÖNORM EN ISO 12543-1	Ausgabe: 2011-11-01	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas - Teil 1: Definitionen und Beschreibung von Bestandteilen (ISO 12543-1:2011)	Definiert Begriffe und beschreibt Bestandteile für Verbundglas und Verbund- Sicherheitsglas für das Bauwesen.
ÖNORM EN ISO 12543-2	Ausgabe: 2011-11-01	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas - Teil 2: Verbund-Sicherheitsglas (ISO 12543-2:2011)	Leistungsanforderungen für Verbund-Sicherheitsglas nach der Definition in ISO 12543-1.
ÖNORM EN ISO 12543-3	Ausgabe: 2011-11-01	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas - Teil 3: Verbundglas (ISO 12543-3:2011)	Leistungsanforderungen für Verbundglas nach der Definition in ISO 12543-1.
ÖNORM EN ISO 12543-5	Ausgabe: 2011-11-01	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas - Teil 5: Maße und Kantenbearbeitung (ISO 12543-5:2011)	Maße, Grenzabmaße und Kantenbearbeitungen von Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas im Bauwesen. Diese Internationale Norm gilt nicht für Scheiben mit einer Fläche kleiner als 0,05 m2.
ÖNORM EN ISO 12543-6	Ausgabe: 2012-09-01	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas - Teil 6: Aussehen (ISO 12543-6:2011 + Cor 1:2012) (konsolidierte Fassung)	Merkmale für das Aussehen von Verbundglas, wenn durch das Glas gesehen wird.
ÖNORM EN 1279-1	Ausgabe: 2018-10-01	Glas im Bauwesen - Mehrscheiben-Isolierglas - Teil 1: Allgemeines, Systembeschreibung, Austauschregeln, Toleranzen und visuelle Qualität	Dieses Dokument (alle Teile) behandelt die Anforderungen an Mehrscheiben-Isoliergläser. Die Hauptverwendungsgebiete für Mehrscheiben-Isoliergläser sind der Einbau in Fenster, Türen, Vorhangfassaden, geklebte Verglasungen für Türen, Fenster, vorgehängte Fassaden, Dächer und Trennwände. Das Erfüllen der Anforderungen

ÖNORM EN 1279-2	Ausgabe: 2019-02-15	Glas im Bauwesen - Mehrscheiben-Isolierglas - Teil 2: Langzeitprüfverfahren und Anforderungen bezüglich Feuchtigkeitsaufnahme	Dieses Dokument beschreibt das Prüfverfahren für die Bestimmung des Feuchtigkeitsaufnahmefaktors und legt die Anforderungen an die Grenzwerte für Mehrscheiben-Isoliergläser fest, die a) in Übereinstimmung mit EN 1279-1:2018 und nach EN 1279-6:2018 gefertigt wurden oder b) gefertigt wurden, um zu zeigen, dass die Komponenten (z.
ÖNORM EN 1279-3	Ausgabe: 2018-10-01	Glas im Bauwesen - Mehrscheiben-Isolierglas - Teil 3: Langzeitprüfverfahren und Anforderungen bezüglich Gasverlustrate und Grenzabweichungen für die Gaskonzentration	Die vorliegende Europäische Norm beschreibt das Prüfverfahren für die Bestimmung der Gasverlustrate und legt die Anforderungen an die Grenzwerte für die Gasverlustrate und die Gaskonzentration von gasgefülltem Mehrscheiben-Isolierglas fest, dass a) in Übereinstimmung mit EN 1279-1:2018 und EN 1279-6:2018 gefertigt wurde oder b) gefertigt wurde, um zu zeigen, dass die Komponenten (z. B. Randverbund oder Abstandhalter) es zulassen, dass das
ÖNORM EN 1279-4	Ausgabe: 2018-10-01	Glas im Bauwesen - Mehrscheiben-Isolierglas - Teil 4: Verfahren zur Prüfung der physikalischen Eigenschaften der Komponenten des Randverbundes und der Einbauten	Diese Europäische Norm legt die Anforderungen an die Komponenten des Randverbundes und Einbauten fest und beschreibt ihre Prüfverfahren. Dies schließt die Identifizierung, die Bestimmung der physikalischen Merkmale und die Bewertung der Eigenschaften zur Anwendung der Austauschregeln in Übereinstimmung mit EN 1279-1:2018 ein. Um nachzuweisen, dass die Komponenten des Randverbundes dazu geeignet sind, die Übereinstimmung des damit
ÖNORM EN 1279-5	Ausgabe: 2018-10-01	Glas im Bauwesen - Mehrscheiben-Isolierglas - Teil 5: Produktnorm	Dieses Dokument enthält die Produktnorm für Mehrscheiben-Isolierglas (MIG) zur Verwendung in Gebäuden.
ÖNORM EN 1279-6	Ausgabe: 2018-10-01	Glas im Bauwesen - Mehrscheiben-Isolierglas - Teil 6: Werkseigene Produktionskontrolle und wiederkehrende Prüfungen	Dieses Dokument beschreibt die routinemäßige werkseigene Produktionskontrolle, die wiederkehrenden Prüfungen und die Überwachung sowie die Prüfverfahren, um zu verifizieren, dass ein Mehrscheiben-Isolierglas (MIG) mit der Systembeschreibung übereinstimmt.

Dichtungen

ÖNORM EN 12365-1	Ausgabe: 2003-12-01	Baubeschläge - Dichtungen und Dichtungsprofile für Fenster, Türen und andere Abschlüsse sowie vorgehängte Fassaden - Teil 1: Anforderungen und Klassifizierung	Anforderungen an die Leistung von Dichtungen und Dichtungsprofilen für die Kontrolle der Durchlässigkeit gegenüber Luft, Wasser, Lärm und Energie zwischen zu öffnenden und feststehenden Elementen, Füllungen und Rahmen von Türen, Fenstern, Abschlüssen und Vorhangfassaden; gilt nicht für Abdichtmittel, Mastix, Fensterkitt oder ähnliche Materialien, die in flüssiger oder viskoser Form am Einsatzort eingepresst werden.
ÖNORM EN ISO 11600	Ausgabe: 2011-09-15	Hochbau - Fugendichtstoffe - Einteilung und Anforderungen von Dichtungsmassen (ISO 11600:2002 + Amd 1:2011) (konsolidierte Fassung)	Typen und Klassen von Fugendichtstoffen für den Hochbau entsprechend ihrer Anwendungen und ihrer Leistungsmerkmale. Außerdem werden die Anforderungen und die entsprechenden Prüfverfahren für die verschiedenen Klassen festgelegt.
DIN 7863-1	Ausgabe: 2011-10	Elastomer-Dichtprofile für Fenster und Fassade - Technische Lieferbedingungen - Teil 1: Nichtzellige Elastomer-Dichtprofile im Fenster- und Fassadenbau	Technische Lieferbedingungen für Nichtzellige Elastomer-Dichtprofile im Fenster- und Fassadenbau.
DIN 18542	Ausgabe: 2009-07	Abdichten von Außenwandfugen mit imprägnierten Fugendichtungsbändern aus Schaumkunststoff - Imprägnierte Fugendichtungsbänder - Anforderungen und Prüfung	Verschiedene Anforderungen und Prüfverfahren für imprägnierte Dichtungsbänder aus Schaumkunststoff, die zur Abdichtung von Bauwerksfugen dienen und in eingebautem Zustand komprimiert sind.

Werkstoffe Stahl

ÖNORM EN 10025-1	Ausgabe: 2005-02-01	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 1: Allgemeine technische Lieferbedingungen	Anforderungen für Flach- und Langerzeugnisse aus warmgewalzten Baustählen fest, mit Ausn. von Hohlprofilen u. Rohren; allg. Lieferbedingungen. Stähle nach dieser Norm sind für die Verwendung in geschweißten, geschraubten und genieteten Bauteilen bestimmt.
ÖNORM EN 10025-1 (Entwurf)	Ausgabe: 2011-06-01	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 1: Allgemeine technische Lieferbedingungen	Anforderungen für Flach- und Langerzeugnisse aus warmgewalzten Baustählen fest, mit Ausn. von Hohlprofilen u. Rohren; allg. Lieferbedingungen. Stähle nach dieser Norm sind für die Verwendung in geschweißten, geschraubten und genieteten Bauteilen bestimmt.
ÖNORM EN 10025-2	Ausgabe: 2005-02-01	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle	Techn. Lieferbedingungen für Flach- und Langerzeugnisse sowie für zur Weiterverarbeitung zu Flach- und Langerzeugnissen vorgesehenes Halbzeug aus warmgewalzten unlegierten Qualitätsstählen; gilt nicht für Hohlprofile (siehe ÖNORM EN 10210-1 und ÖNORM EN 10219-1).

ÖNORM EN 10025-2 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-07-15	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle	Dieses Dokument legt die technischen Lieferbedingungen für Flach- und Langerzeugnisse sowie für zur Weiterverarbeitung zu Flach- und Langerzeugnissen vorgesehenes Halbzeug aus warmgewalzten unlegierten Qualitätsstählen in den Sorten und Gütegruppen nach den Tabellen 1 bis 5 (chemische Zusammensetzung) und den
ÖNORM EN 10025-3	Ausgabe: 2005-02-01	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 3: Technische Lieferbedingungen für normalgeglühte/normalisierend gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle	Techn. Lieferbedingungen fest für Flach- und Langerzeugnisse aus warmgewalzten schweißgeeigneten Feinkornbaustählen im normalgeglühten/normalisierend gewalzten Lieferzustand. Zusätzlich sind die in diesem Dokument erfassten Stähle vorwiegend für die Verwendung in hochbeanspruchten geschweißten Bauteilen, z. B. Brücken, Schleusentore, usw. bei Umgebungstemperatur und niedrigen Temperaturen bestimmt.
ÖNORM EN 10025-3 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-07-15	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 3: Technische Lieferbedingungen für normalgeglühte/normalisierend gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle	Dieses Dokumentes legt die technischen Lieferbedingungen für Flach- und Langerzeugnisse aus warmgewalzten schweißgeeigneten Feinkornbaustählen im normalgeglühten/normalisierend gewalzten Lieferzustand in den Sorten und Gütegruppen nach den Tabellen 1 bis 3 (chemische Zusammensetzung) und den Tabellen 4 bis 6 (mechanische Eigenschaften) in Dicken kleiner gleich 250 mm fest. Die in diesem Dokument erfassten Stähle sind vorwiegend für
ÖNORM EN 10025-5	Ausgabe: 2005-02-01	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 5: Technische Lieferbedingungen für wetterfeste Baustähle	Anforderungen für Flach- und Langerzeugnisse aus wetterfesten Baustählen im üblichen Lieferzustand. Zusätzlich sind die erfassten Stähle vorwiegend für die Verwendung bei Umgebungstemp. in geschweißten, geschraubten und genieteten Bauteilen bestimmt, die einen erhöhten Widerstand gegen atmosph. Korrosion aufweisen sollen.
ÖNORM EN 10025-5 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-07-15	Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 5: Technische Lieferbedingungen für wetterfeste Baustähle	Dieses Dokumentes legt die technischen Lieferbedingungen für Flach- und Langerzeugnisse aus warmgewalzten wetterfesten Baustählen in den Sorten und Gütegruppen nach den Tabellen 2 und 3 (chemische Zusammensetzung) und den Tabellen 4 und 5 (mechanische Eigenschaften) im üblichen Lieferzustand nach 6.3 fest. Die Dicken der

Nichtrostender Stahl

ÖNORM EN 10088-1	Ausgabe: 2014-12-01	Nichtrostende Stähle - Teil 1: Verzeichnis der nicht rostenden Stähle	Chemische Zusammensetzung nichtrostender Stähle, die nach ihren wesentlichen Eigenschaften in korrosionsbeständige, hitzebeständige und warmfeste Stähle eingeteilt werden.
----------------------------------	---------------------	---	---

Aluminium

ÖNORM EN 485-1	Ausgabe: 2016-09-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche und Platten - Teil 1: Technische Lieferbedingungen	Technische Lieferbedingungen für Bänder, Bleche und Platten aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen für allgemeine Anwendungen.
ÖNORM EN 485-2	Ausgabe: 2019-02-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche und Platten - Teil 2: Mechanische Eigenschaften	Diese Europäische Norm legt die mechanischen Eigenschaften für Bleche, Bänder und Platten aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen fest, die für die allgemeine Verwendung bestimmt sind. Sie gilt nicht für gewalzte Halbzeuge in aufgerollter Form, die einem weiteren Walzvorgang unterzogen werden (Vorwalzbänder), oder für
ÖNORM EN 485-3	Ausgabe: 2003-09-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche und Platten - Teil 3: Grenzabmaße und Formtoleranzen für warmgewalzte Erzeugnisse	Grenzabmaße und Formtoleranzen für warmgewalzte Bänder, Bleche und Platten aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen, die für allgemeine Verwendung bestimmt sind; gilt für Erzeugnisse mit einer Dicke von 2,5 mm bis einschließlich 400 mm; gilt nicht für Vorwalzbänder und nicht für Spezialerzeugnisse.
ÖNORM EN 573-3	Ausgabe: 2013-12-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug - Teil 3: Chemische Zusammensetzung und Erzeugnisformen	Grenzwerte für die chemische Zusammensetzung von Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen und die Erzeugnisformen. Die hier festgelegten Grenzwerte für die chemische Zusammensetzung von Aluminium und Aluminiumlegierungen stimmen völlig mit den entsprechenden Legierungen überein, die bei der Aluminium
ÖNORM EN 755-1	Ausgabe: 2016-10-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile - Teil 1: Technische Lieferbedingungen	Technische Lieferbedingungen für stranggepresste Stangen, Rohre und Profile aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen für allgemeine Anwendungen; gilt nicht für: Schmiedevormaterial, stranggepresste Präzisionsprofile der Legierungen EN AW-6060 und EN AW-6063, Erzeugnisse, die aufgewickelt geliefert werden, Rohre in Ringen, die
ÖNORM EN 755-2	Ausgabe: 2016-09-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile - Teil 2: Mechanische Eigenschaften	Grenzwerte für die mechanischen Eigenschaften von stranggepressten Stangen, Rohren und Profilen aus Aluminium und Aluminiumlegierungen.
ÖNORM EN 755-9	Ausgabe: 2016-10-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile - Teil 9: Profile, Grenzabmaße und Formtoleranzen	Grenzabmaße und Formtoleranzen für stranggepresste Profile aus Aluminium und Aluminiumlegierungen, deren Querschnitt in einem Umschlingungskreis mit einem Durchmesser von maximal 800 mm enthalten ist. Die verwendeten Bezeichnungen der Werkstoffzustände entsprechen EN 515; gilt nur für stranggepresste Profile für

ÖNORM EN 12020-1	Ausgabe: 2008-08-01	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Präzisionsprofile aus Legierungen EN AW-6060 und EN AW-6063 - Teil 1: Technische Lieferbedingungen	Technische Lieferbedingungen für stranggepreßte Präzisionsprofile aus den Legierungen EN AW-6060 und EN AW-6063, die mit oder ohne Wärmebarriere hergestellt werden; gilt für stranggepreßte Erzeugnisse, die ohne weitere Oberflächenbehandlung geliefert werden; hauptsächlich für Anwendungen im Architekturbereich vorgesehen (Zustand der sichtbaren Oberflächen, ...)
ÖNORM EN 12020-2	Ausgabe: 2017-09-15	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Präzisionsprofile aus Legierungen EN AW-6060 und EN AW-6063 - Teil 2: Grenzabmaße und Formtoleranzen	Diese Europäische Norm legt die Grenzabmaße und Formtoleranzen für stranggepresste Präzisionsprofile aus den Legierungen EN AW-6060 und EN AW-6063, die mit oder ohne Wärmedämmung (siehe Bild 1 bzw. Bild 2) hergestellt werden, fest. Sie gilt für stranggepresste Erzeugnisse, die ohne weitere Oberflächenbehandlung hergestellt werden. Die Präzisionsprofile, die Gegenstand dieser Norm sind, unterscheiden sich von den stranggepressten Profilen für

Toleranzen

ÖNORM DIN 18202	Ausgabe: 2013-12-15	Toleranzen im Hochbau - Bauwerke	Grundlagen für Toleranzen und für ihre Prüfung festzulegen. Die in dieser Norm und in DIN 18203-1 bis DIN 18203-3 festgelegten Toleranzen stellen die im Rahmen üblicher Sorgfalt zu erreichende Genauigkeit dar. Sie gelten stets, soweit nicht andere Genauigkeiten vereinbart werden. Die Norm gilt sowohl für die Herstellung von Bauteilen als
---------------------------------	---------------------	----------------------------------	---

Planung und Dokumentation

ÖNORM A 6240-1	Ausgabe: 2018-04-15	Technische Zeichnungen für das Bauwesen - Teil 1: Allgemeines und Darstellungsgrundlagen für den Hochbau	Die vorliegende ÖNORM regelt Darstellungsgrundlagen für den Hochbau und verwandte, raumbildende Konstruktionen des Tiefbaues, ausgenommen Bewehrungszeichnungen gemäß ÖNORM A 6220 und ÖNORM EN ISO 3766.
ÖNORM A 6240-2	Ausgabe: 2018-04-15	Technische Zeichnungen für das Bauwesen - Teil 2: Kennzeichnung, Bemaßung und Darstellung	Die vorliegende ÖNORM regelt sämtliche die Plandarstellung betreffenden Bereiche von technischen Zeichnungen des Hochbaues und verwandter, raumbildender Konstruktionen des Tiefbaues, ausgenommen Bewehrungszeichnungen gemäß ÖNORM A 6220 und ÖNORM EN ISO 3766.
ÖNORM EN ISO 19650-1 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-02-15	Organisation von Daten zu Bauwerken - Informationsmanagement mit BIM - Teil 1: Konzepte und Grundsätze (ISO/DIS 19650-1:2018)	This document is one part of an International Standard for information management using building information modelling (BIM). It sets out the concepts and principles for successful information management at a stage of maturity described as "BIM according to ISO 19650". This International Standard provides recommendations for a
ÖNORM EN ISO 19650-2 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-02-15	Organisation von Daten zu Bauwerken - Informationsmanagement mit BIM - Teil 2: Lieferphase der Assets (ISO/DIS 19650-2:2018)	Diese Internationale Norm legt, unter Verwendung von Bauwerkinformationsmodellierung (BIM), Anforderungen an das Informationsmanagement anhand eines Managementprozesses fest, der im Kontext der Lieferphase von Assets und dem wesentlichen Informationsaustausch in dieser Lieferphase stattfindet. Diese Internationale Norm ist vor

Stahl-, Verbund- und Aluminiumbau

ÖNORM EN 1090-1	Ausgabe: 2012-03-01	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 1: Konformitätsnachweisverfahren für tragende Bauteile	Diese Europäische Norm legt Anforderungen an den Konformitätsnachweis von Stahlbauteilen, Aluminiumbauteilen und Bausätzen fest, die als Bauprodukte in Verkehr gebracht werden. Der Konformitätsnachweis umfasst die Herstellungsmerkmale und, sofern erforderlich, Tragfähigkeitsmerkmale. Diese Europäische Norm befasst sich ebenfalls mit dem Konformitätsnachweis von Stahlbauteilen, die in Verbundtragwerken aus Stahl und Beton
ÖNORM EN 1090-1 (Entwurf)	Ausgabe: 2018-12-15	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 1: Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit für tragende Bauteile aus Stahl und Aluminium	Dieses Dokument legt die Produkteigenschaften und Leistungskriterien für Stahl- und Aluminiumbauteile fest, die aus Stahl- oder Aluminium-Ausgangsprodukte gefertigt werden und für tragende Zwecke in Gebäuden und Ingenieurbauwerken vorgesehen sind, in denen ihre Eigenschaften die mechanische Festigkeit und Standsicherheit des Bauwerke oder Teilen hiervon beeinflussen. Dieses Dokument gilt nur für Bauteile, die nach EN 1090-2:2018,
ÖNORM EN 1090-2	Ausgabe: 2018-09-15	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 2: Technische Regeln für die Ausführung von Stahltragwerken	Diese Europäische Norm legt Anforderungen an die Stahlbauausführung bei Tragwerken oder Bauteilen fest, die hergestellt sind aus: - warmgewalzten Baustahlerzeugnissen bis einschließlich Sorte S700; - kaltgeformten Bauteilen und dünnwandigen Profilblechen bis einschließlich Sorte S700 (außer innerhalb des Anwendungsbereichs von EN
ÖNORM EN 1090-3	Ausgabe: 2008-12-01	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 3: Technische Regeln für die Ausführung von Aluminiumtragwerken	Diese Europäische Norm legt Anforderungen bezüglich der Ausführung von tragenden Bauteilen aus Aluminium sowie von Aluminiumtragwerken fest, die aus a) gewalzten Blechen, Bändern und Platten, b) Strangpressprofilen, c) kalt gezogenen Stangen und Rohren, d) Schmiedeteilen, e) Gussteilen hergestellt werden.

ÖNORM EN 1090-3 (Entwurf)	Ausgabe: 2017-04-01	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 3: Technische Anforderungen an Aluminiumtragwerke	Diese Europäische Norm legt Anforderungen bezüglich der Ausführung von tragenden Bauteilen aus Aluminium sowie von Aluminiumtragwerken fest, die hergestellt werden aus: a) gewalzten Blechen, Bändern und Platten; b) Strangpressprofilen; c) kalt gezogenen Stangen und Rohren; d) Schmiedeteilen; e) Gussteilen. Diese Europäische
ÖNORM EN 1090-4	Ausgabe: 2018-09-01	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 4: Technische Anforderungen an tragende, kaltgeformte Bauelemente aus Stahl und tragende, kaltgeformte Bauteile für Dach-, Decken-, Boden- und Wandanwendungen	Diese Europäische Norm legt die Anforderungen an die Ausführung, d. h. Herstellung und Montage, von kaltgeformten, tragenden Bauteilen und Profiltafeln aus Stahl und kaltgeformten Tragwerken für Dach-, Decken-, Boden-, Wand- und Bekleidungsanwendungen fest. Diese Europäische Norm gilt für Tragwerke, die nach der Normenreihe EN 1993 bemessen sind. Diese Europäische Norm gilt für tragende Bauteile und Profiltafeln, wie in EN 1993-1-3 definiert. Diese Europäische Norm darf bei Tragwerken, die nach anderen Bemessungsregeln bemessen wurden, angewendet werden, vorausgesetzt, die Bedingungen für die Ausführung stimmen mit diesen überein und
ÖNORM EN 1090-5	Ausgabe: 2017-05-01	Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 5: Technische Anforderungen an tragende, kaltgeformte Bauelemente aus Aluminium und tragende, kaltgeformte Bauteile für Dach-, Decken-, Boden- und Wandanwendungen	Diese Europäische Norm legt die Anforderungen an die Ausführung, d. h. Herstellung und Montage, von Aluminiumtragwerken aus kaltgeformten Profiltafeln für Dach-, Decken-, Boden- und Wandanwendungen unter vorwiegend ruhenden oder seismischen Lastbedingungen und deren Dokumentation fest. Sie umfasst Produkte der Konstruktionsklassen I und II nach EN 1999-1-4, die in Tragwerken verwendet werden. Tragende Bauelemente beziehen sich hier auf Profiltafeln, z. B. Trapez-, Well-, Kassettenprofile oder Wandpaneele (siehe Bild 1), die durch Kaltformen hergestellt werden. Perforierte und mikroprofilierte Profiltafeln werden in diesem Teil auch behandelt.

Geländer

ÖNORM B 5371	Ausgabe: 2011-08-15	Treppen, Geländer und Brüstungen in Gebäuden und von Außenanlagen - Abmessungen	Aufgrund der Erfahrungen in der Anwendung der ÖNORM B 1600 betreffend Geländer ergab sich ein Änderungsbedarf an der vorliegenden ÖNORM.
------------------------------	---------------------	---	--

Mechanische Verbindungstechnik und Schweißtechnik

ÖNORM EN 10204	Ausgabe: 2005-01-01	Metallische Erzeugnisse - Arten von Prüfbescheinigungen	In ÖNORM EN 10204 sind die verschiedenen Arten von Prüfbescheinigungen festgelegt, die dem Besteller in Übereinstimmung mit den Vereinbarungen bei der Bestellung für die Lieferung von allen metallischen Erzeugnissen, wie z. B. Blechen, Feinblechen, Stangen, Schmiedestücken, Gussstücken, zur Verfügung gestellt werden können,
ÖNORM EN 15048-1	Ausgabe: 2016-09-01	Garnituren für nicht vorgespannte Schraubverbindungen im Metallbau - Teil 1: Allgemeine Anforderungen	Dieser Teil dieser Europäischen Norm legt die allgemeinen Anforderungen an nicht vorgespannte Garnituren für Schraubverbindungen im Metallbau fest. Garnituren für Schraubverbindungen nach dieser Europäischen Norm sind für Anwendungen im Metallbau bei Scher- und/oder Zugbeanspruchung ausgelegt. Die vorgesehene Anwendung der
ÖNORM EN ISO 13920	Ausgabe: 1996-10-01	Schweißen - Allgmeintoleranzen für Schweißkonstruktionen - Längen- und Winkelmaße - Form und Lage (ISO 13920:1996)	Behandelt sind Allgmeintoleranzen für Längen- und Winkelmaße an Schweißkonstruktionen in vier Toleranzklassen, die auf werkstattüblichen Genauigkeiten basieren. Die Wahl einer bestimmten Toleranzklasse sollte vorrangig nach den funktionellen Forderungen festgelegt werden. Wenn kleinere Toleranzen notwendig oder größere zulässig und
ÖNORM EN ISO 14731	Ausgabe: 2007-03-01	Schweißaufsicht - Aufgaben und Verantwortung (ISO 14731:2006)	Diese Norm legt die qualitätsbezogene Verantwortung und die Aufgaben einschließlich der Koordinierung der schweißtechnische Tätigkeiten fest. In jeder Herstellerorganisation kann die Schweißaufsicht durch eine oder mehrere Personen ausgeübt werden. Anforderungen an die Schweißaufsicht können durch einen Hersteller, einen
ÖNORM EN ISO 14731 (Entwurf)	Ausgabe: 2016-11-15	Schweißaufsicht - Aufgaben und Verantwortung (ISO/DIS 14731:2016)	Diese Internationale Norm legt die qualitätsbezogene Verantwortung und die Aufgaben, einschließlich der Koordinierung der schweißtechnischen Tätigkeiten, fest.
ÖNORM EN ISO 17637	Ausgabe: 2017-03-15	Zerstörungsfreie Prüfung von Schweißverbindungen - Sichtprüfung von Schmelzschweißverbindungen (ISO 17637:2016)	Dieses Dokument legt die Sichtprüfung von Schmelzschweißnähten an metallischen Werkstoffen fest. Sie darf auch zur Sichtprüfung der Verbindung vor dem Schweißen angewendet werden.
ÖNORM EN ISO 3834-1	Ausgabe: 2006-03-01	Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 1: Kriterien für die Auswahl der geeigneten Stufe der Qualitätsanforderungen (ISO 3834-1:2005)	Diese Internationale Norm legt die geeigneten Qualitätsanforderungen für Schmelzschweißprozesse fest. Die Anforderungen, die in dieser Internationalen Norm enthalten sind, dürfen für andere Schweißprozesse übernommen werden. Einige für den Prozess spezifischen Anforderungen dürfen vom Hersteller bewusst gestrichen werden, wenn sie nicht zutreffend oder nicht anwendbar sind. Diese Anforderungen beziehen sich nur auf solche Aspekte der

ÖNORM EN ISO 3834-2	Ausgabe: 2006-03-01	Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 2: Umfassende Qualitätsanforderungen (ISO 3834-2:2005)	Diese Internationale Norm definiert umfassende Qualitätsanforderungen beim Schmelzschweißen in Werkstätten und/oder auf Baustellen. Für allgemeine Informationen zum Gebrauch dieser Internationalen Norm muss EN ISO 3834-1 angewendet werden. Um die Qualitätsanforderungen, die in diesem Teil der Internationalen Norm enthalten
ÖNORM EN ISO 3834-3	Ausgabe: 2006-03-01	Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 3: Standard-Qualitätsanforderungen (ISO 3834-3:2005)	Diese Internationale Norm definiert Standard-Qualitätsanforderungen beim Schmelzschweißen in Werkstätten und/oder auf Baustellen. Für allgemeine Informationen zum Gebrauch dieser Internationalen Norm muss EN ISO 3834-1 angewendet werden. Um die Qualitätsanforderungen, die in diesem Teil der Internationalen Norm enthalten
ÖNORM EN ISO 3834-4	Ausgabe: 2006-03-01	Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 4: Elementare Qualitätsanforderungen (ISO 3834-4:2005)	Diese Internationale Norm definiert elementare Qualitätsanforderungen beim Schmelzschweißen in Werkstätten und/oder auf Baustellen. Für allgemeine Informationen zum Gebrauch dieser Internationalen Norm muss EN ISO 3834-1 angewendet werden. Um die Qualitätsanforderungen, die in diesem Teil der Internationalen Norm enthalten
ÖNORM EN ISO 3834-5	Ausgabe: 2015-10-01	Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 5: Dokumente, deren Anforderungen erfüllt werden müssen, um die Übereinstimmung mit den Anforderungen nach ISO 3834-2, ISO 3834-3 oder ISO 3834-4 nachzuweisen (ISO 3834-5:2015)	Dieser Teil von ISO 3834 legt die Dokumente fest, deren Anforderungen erfüllt werden müssen, um die Übereinstimmung mit den Anforderungen nach ISO 3834-2, ISO 3834-3 oder ISO 3834-4 nachzuweisen. Er kann nur in Verbindung mit ISO 3834-2, ISO 3834-3 oder ISO 3834-4 angewendet werden.
ÖNORM EN ISO 5817	Ausgabe: 2014-10-15	Schweißen - Schmelzschweißverbindungen an Stahl, Nickel, Titan und deren Legierungen (ohne Strahlschweißen) - Bewertungsgruppen von Unregelmäßigkeiten (ISO 5817:2014)	Diese Internationale Norm enthält Bewertungsgruppen von Unregelmäßigkeiten an Schmelzschweißverbindungen (ausgenommen Strahlschweißen) für alle Sorten von Stahl, Nickel, Titan und deren Legierungen. Sie gilt für Werkstückdicken größer gleich 0,5 mm. Sie behandelt voll durchgeschweißte Stumpfnähte und alle Arten von Kehlnähten. Die Grundsätze dieser Norm dürfen auch für teilweise durchgeschweißte Stumpfnähte angewendet